

40 JAHRE

1982 - 2022

EISENBAHN ERLEBNISREISEN

Sicher reisen!

COVID-19

Beachten Sie: Es gelten die gesetzlichen Corona-Regeln des jeweiligen Reiselandes

Beachten Sie stets unsere Reisebedingungen zur Corona-Pandemie (Siehe S.34)



© HSB/Heide Baumgärtner

Empfohlen von den Eisenbahn-Romantikern Hagen von Ortloff und Armin Götz

Eisenbahn-Romantik-Reisen

Reisetelegramm 4/2022-2023 (Herbst-Winter)

175 Jahre SBB und Rundfahrt mit dem berühmten Churchill-Pfeil

Die Schweiz feiert 175 Jahre Eisenbahn – und die IGE ist mit dabei: beim eindrucksvollen Festprogramm in Erstfeld und im Tessin sowie mit einer stilvollen Schienenkreuzfahrt durch die Alpenrepublik im legendären Churchill-Pfeil.

Garantierte Durchführung,
nur noch wenige Plätze verfügbar!



TERMIN

22. bis 26. Oktober 2022

Reisenummer 22216

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Bahnfahrten in der Schweiz ab/bis Basel
- Jubiläumsticket zur freien Fahrt zu den Ausstellungen am 22. und 23.10.2022
- Sonderfahrt mit dem Doppeltriebwagen Churchill-Pfeil laut Programm. Änderungen der Strecken auf Grund von Baumaßnahmen sind ausdrücklich vorbehalten.
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel in Brunnen
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel in Zürich-Altstetten
- 3x Mittagessen im Roten Pfeil (M; 2x als Tagesteller und 1x als 3-Gang-Menü)
- Besuch der diversen Jubiläums-Veranstaltungen in Erstfeld und Bellinzona
- Gepäcktransfer ab/bis Basel SB

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 2.110,-
Einzelzimmerzuschlag € 320,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuellen Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie und die aktuell geltenden Impfbestimmungen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 12. September 2022

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 22. OKTOBER 2022

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 7.30 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung. Dann starten wir unsere Gruppenreise mit einer Bahnfahrt nach Erstfeld. Anlässlich des großen Jubiläums 175 Jahre Schweizer Eisenbahn können wir dort bei SBB Historic hinter die Kulissen schauen und inmitten von geschichtsträchtigen Fahrzeugen die Ausstellung entlang der Bergstrecke erleben. Außerdem ist das Wasserkraftwerk in Amsteg für Besucher geöffnet oder man kann an einer Führung zum Gotthard-Basistunnel teilnehmen. Mit dem speziellen Jubiläumsticket können auch Veranstaltungen in Luzern (*Bahnhofsfest*), Samstagern (*SOB-Service-Zentrum*) und Stansstad (*Loksimulator, Gartenbahn*) besucht werden. Im Ticket enthalten ist die freie Fahrt zwischen den Veranstaltungsorten. Am Abend individuelle Fahrt nach Brunnen, wo wir übernachten. Das Gepäck wurde vorher von Basel direkt zum Hotel transferiert.

SONNTAG, 23. OKTOBER 2022 (F)

Nach dem Frühstück nehmen wir einen Interregio, der uns über die Bergstrecke der Gotthardbahn nach Bellinzona bringt. Dort findet ein Tag der offenen Tür in der Werkstätte des Tessiner Regionalverkehrs sowie im größten Bahndepot des Tessins statt. Das benachbarte SBB-Werk Bellinzona hat ebenfalls seine Türen geöffnet. Dort können unzählige SBB-Lokomotiven in verschiedenen Ausbesserungsphasen bestaunt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, in Pollegio den Kommandoraum der Betriebszentrale Süd zu besichtigen, in der der gesamte Gotthardverkehr von der italienischen Grenze bis Arth-Goldau gesteuert und überwacht wird. Auch an diesem Tag steht wie-

der ein Jubiläumsticket zur Verfügung, mit dem alle Veranstaltungsorte besucht werden können. Am späten Nachmittag bringt uns ein Eurocityzug durch den Gotthard-Basistunnel nach Zürich Hbf. Weiterfahrt mit der S-Bahn nach Zürich-Altstetten, wo wir die nächsten drei Nächte verbringen werden.

MONTAG, 24. OKTOBER 2022 (F, M)

An diesem Morgen erwartet uns der eigentliche Höhepunkt dieser einzigartigen Bahnreise. Wir starten im legendären Doppeltriebwagen Churchill-Pfeil zu einer dreitägigen Schienenkreuzfahrt durch die Schweiz. Der erste Tag führt uns zunächst von Zürich-Altstetten über die großartige Rheinbrücke bei Eglisau und vorbei am Rheinfall in Schaffhausen entlang des Rheins nach Kreuzlingen. Dort geht es am Südufer des Bodensees entlang via Romanshorn nach Rorschach. Die Fahrt führt weiter durch das Rheintal in südlicher Richtung vorbei am Fürstentum Liechtenstein nach Sargans und weiter entlang des traumhaft gelegenen Walensees unterhalb der Churfürsten nach Pfäffikon am Zürichsee. Nach einem Fahrtrichtungswechsel überqueren wir den Seedamm und erreichen Rapperswil. Nun geht die Fahrt über Bauma und durch das Tösstal nach Winterthur und am Abend erreichen wir wieder Zürich-Altstetten. Unterwegs wird ein Mittagessen am Platz serviert.

DIENSTAG, 25. OKTOBER 2022 (F, M)

Am diesem Reisetag fährt uns der Churchill-Pfeil zunächst ein Stück entlang des Zürichsees, bis er kurz hinter Horgen den Großraum Zürich verlässt und über Zug und entlang des gleichnamigen Sees Arth-Goldau erreicht. Nach einem Fahrtrichtungswechsel fahren wir nun weiter am Westufer des

Zuger Sees, um dann bei Immensee hinüber zum Vierwaldstättersee zu wechseln. Im Kopfbahnhof von Luzern heißt es abermals, die Fahrtrichtung zu wechseln. Danach beginnt die abwechslungsreiche Fahrt durch das Emmental und das Entlebuch. Die Route führt über Wolhusen, Langnau und Konolfingen nach Thun und weiter entlang des Thuner Sees über Spiez nach Interlaken. Dort haben wir ein wenig Aufenthalt, ehe es über die gleiche Strecke zurück nach Thun geht, um von dort den Weg über die Gürbetalbahn nach Bern zu nehmen. Von der Hauptstadt der Schweiz fahren wir über Burgdorf und Langenthal nach Olten und weiter über Aarau und Brugg zurück nach Zürich-Altstetten. Wieder gibt es ein Mittagessen am Platz.

MITTWOCH, 26. OKTOBER 2022 (F, M)

Am letzten Tag unserer Schienenkreuzfahrt begeben wir uns im komfortablen Churchill-Pfeil in die Westschweiz. Von Zürich-Altstetten führt die Route via Lenzburg und Suhr nach Zofingen. Dort machen wir einen Fahrtrichtungswechsel und über Langenthal und Burgdorf geht es noch einmal nach Bern. Von dort steuern wir Kerzers an und nach einem abermaligen Fahrtrichtungswechsel führt die Fahrt vorbei am Murtensee nach Payerne und weiter nach Yverdon-les-Bains am Neuenburger See. Wir umrunden schließlich den See und über Neuenburg geht es am Bieler See entlang nach Biel und über Solothurn nach Olten. Dann durchfahren wir den Hauenstein-Basistunnel und erreichen am späten Nachmittag den Bahnhof Basel SBB, wo unsere Kreuzfahrt mit dem legendären Churchill-Pfeil gegen 16 Uhr endet. An diesem letzten Reisetag genießen wir übrigens ein dreigängiges Mittagmenü im Zug.



Marokko – Eisenbahnerlebnisse aus 1001 Nacht und der legendäre Wüstenzug des Orients

Marokko, ein Land der Gegensätze, in dem Tradition auf Moderne trifft und wo Gastfreundlichkeit groß geschrieben wird. Man fühlt sich wie in den Märchen aus 1001 Nacht – mit eindrucksvollen Königsstädten, unberührten Landschaften und mit orientalischem Flair. Auf Schienen sind moderne Züge unterwegs und der legendäre Oriental Desert Express, der die ehemalige, aus dem James-Bond-Film Spectre bekannte Meer-Niger Bahn befährt.



TERMIN

01. bis 08. November 2022

Reisenummer 22214

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Geführte Gruppen-Rundreise gemäß Programm ab/bis Casablanca
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in 4* und 5*-Hotels
- 2x Casablanca, 2x Fes, 2x Oujda, 1x Meknes
- 6x Abendessen (A)
- 2x Mittagessen (M) im Zug
- Fahrt mit dem Wüstenzug Oriental Desert Express von Oujda nach Bouarfa
- Alle nötigen Transfers im klimatisierten Bus
- Bahnfahrten 1. Klasse (Casablanca – Fes, Fes – Oujda, Oujda – Meknes, Meknes – Casablanca)
- Lokaler, deutsch sprechender Reiseleiter während der ganzen Rundreise ab/bis Flughafen Casablanca
- Stadtbesichtigung mit lokalem

Führer in Fes und Meknes

- Eintritte in die erwähnten Sehenswürdigkeiten lt. Programm (außer Moschee Hassan II in Casablanca)
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Casablanca pro Person
im Doppelzimmer € 2.690,-
Einzelzimmerzuschlag € 490,-

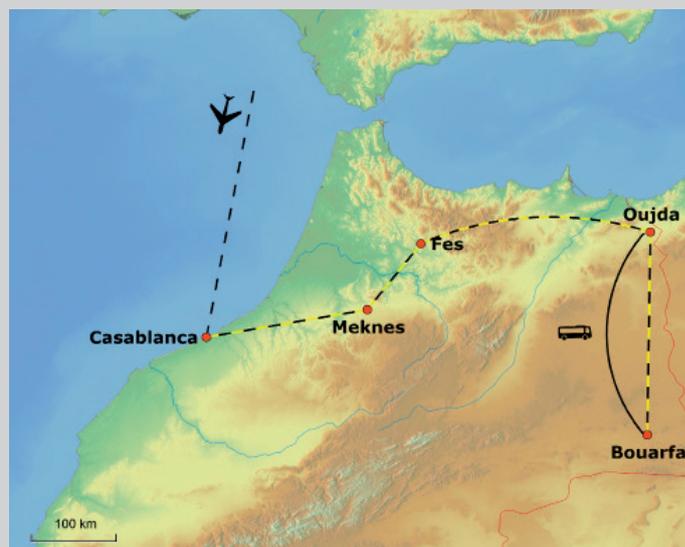
Gerne vermitteln wir Ihnen einen individuellen Flug nach Casablanca und zurück zum Beispiel mit Royal Air Maroc oder KLM. Flüge ab ca. € 400,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein noch 6 Monate gültiger Reisepass benötigt.

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Marokko sind nicht erforderlich. Bitte beachten Sie die besonderen Einreisebestimmungen aufgrund der

Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. September 2022
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

DIENSTAG, 1. NOVEMBER 2022

Individuelle Anreise nach Casablanca, der größten Stadt Marokkos (z.B. LH-Flug ab Frankfurt ab 17:30 Uhr, Casablanca an 21:05 Uhr). Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Gruppentransfer zum Hotel. Casablanca, direkt am Atlantik gelegen, gilt mit dem größten Hafen Nordafrikas als wichtigstes Handels- und Industriezentrum Marokkos, hat aber in weiten Teilen das ursprüngliche Flair des Orients bewahrt. Lassen Sie sich von diesem einzigartigen Mix aus europäischer Moderne und marokkanischer Tradition verzaubern. Übernachtung in Casablanca.

MITTWOCH, 2. NOVEMBER 2022 (F, A)

Am Morgen lernen wir das quirlige Casablanca bei einem Rundgang näher kennen. Natürlich mit der weltweit größten Moschee Hassan II, deren Minarett beeindruckende 210 m in den Himmel ragt. Gegen Mittag startet dann unsere erste Zugfahrt in einem Regelzug der marokkanischen Eisenbahn ONCF-Voyages (*Office National des Chemins de Fer*). Vom Bahnhof Casa-Voyageurs, einem der wichtigsten Knotenpunkte des marokkanischen Schienennetzes, fahren wir erstklassig nach Fes in die älteste der vier Königsstädte Marokkos. Abendessen und Übernachtung in Fes.

DONNERSTAG, 3. NOVEMBER 2022 (F, A)

Während einer ganztägigen Stadtführung lernen wir das historische Fes, das auch Perle des Orients genannt wird, kennen. Dort fühlt man sich sofort in die mystische Zeit der Märchen aus 1001 Nacht zurückversetzt. Wir lassen uns mitreißen von den ganz speziellen Farben, Gerüchen und Geräuschen dieser typisch orientalischen Stadt und bewundern die vielen kunstvollen Gebäude aus maurischer Zeit. Nicht nur die sinnlichen Düfte der Gewürz-, Myrrhe- und Weihrauchhändler begeistern die Besucher, alles ist Orient pur! Ein Spaziergang durch diese mittelalterliche Medina mit ihren verwinkelten Gassen gehört zum Höhepunkt jeder Marokko-Reise. In dieser Altstadt, die im Orient Medina genannt wird, besichtigen wir unter anderem die Koranschule Bou Inania, den Nejjarine-Brunnen, die Karaouine-Moschee und das Mausoleum von Moulay Idriss. Am Nachmittag steht schließlich Fes el-Jdid auf dem Programm, die 1276 gegründete Vorstadt mit dem Königspalast. Abendessen und Übernachtung in Fes.



Freitag, 4. November 2022 (F, M, A)

Wir starten mit einer Bahnfahrt 1. Klasse durch die malerischen Landschaften Nordmarokkos nach Oujda, einem wichtigen Handelszentrum. Der Zug schlängelt sich durch langegezogene Kurven, durch Tunnels, vorbei an riesigen Olivenplantagen und entlang einem der größten Stauseen Marokkos gen Osten. Nach rund zwei Stunden wird Taza auf einer Meereshöhe von 600 m passiert. Weiter geht es dann durch weite Steppenlandschaften bis Oujda. Unterwegs wird ein leichtes Mittagessen (*kalt*) im Zug am Platz serviert. Am Abend Möglichkeit eines Spaziergangs durch das pulsierende Oujda. Anschließend Abendessen und Übernachtung.

SAMSTAG, 5. NOVEMBER 2022 (F, M, A)

Nun folgt der Höhepunkt dieser herrlichen Reise durch Ma-rokko: Die Fahrt mit dem berühmten Oriental Desert Express, die eine spannenden Expedition durch den unberührten Osten des Landes bietet. Die 300 km lange Strecke führt vorbei an Nomadenzelten und kleinen Siedlungen durch eine traumhafte Landschaft in Richtung Süden nach Bouarfa. Die kurvenreiche Bahn, die meist durch eindrucksvolle, sandverwehte Gegenden führt, war Kulisse für den 2015 erschienenen James-Bond-Film Spectre. Wir genießen diese einmalige Fahrt in der luxuriösen, klimatisierten 1. Klasse, wo auch das Mittagessen serviert wird. Bei Zwischenhalten und beim gemächlichen Tempo von maximal 50 km/h gibt es ausreichend Gelegenheit zum Fotografieren, zumal ein spezieller Fotowagen mit im Zug läuft. Ankunft am späten

Nachmittag in Bouarfa und Rückfahrt in einem Reisebus nach Oujda. Übernachtung in Oujda

SONNTAG, 6. NOVEMBER 2022 (F, A)

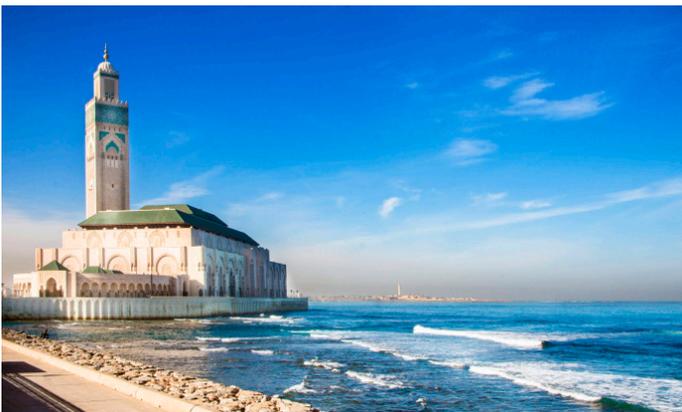
Nach dem Frühstück Zugfahrt von Oujda über Fes in die Königsstadt Meknes. Dort erwartet uns eine Führung durch die orientalische Altstadt aus dem 10. Jahrhundert. Besonders beeindruckend: die Reste der einst fast 40 Kilometer langen Stadtmauer mit beeindruckenden, mosaikbestückten Toren. Wir besuchen obendrein die berühmten Getreidespeicher und Pferdestallungen, das Mausoleum von Moulay Ismail sowie das Bab el-Mansour – das schönste Stadttor Marokkos. Abendessen und Übernachtung in Meknes.

MONTAG, 7. NOVEMBER 2022 (F, A)

Am Vormittag bringt uns ein Regelzug in knapp vier Stunden in der 1. Klasse von Meknes über Rabat nach Casablanca. Am Nachmittag kann man dann die Stadt auf eigene Faust erkunden. Viele malerische Cafés laden dort zum Verweilen ein. Abschieds-Abendessen und Übernachtung in Casablanca.

DIENSTAG, 8. NOVEMBER 2022 (F)

Heute heißt es Abschied nehmen von Marokko und einer unvergesslichen Reise durch ein vielfältiges und farbenfrohes Land. Gegen 10:30 Uhr Gruppentransfer zum Flughafen Casablanca Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (z.B. LH-Flug Casablanca ab 13:00 Uhr, Frankfurt an 16:30 Uhr).



Adventsreise an den Genfer See

Romantische Winteratmosphäre am größten See der Schweiz. Das ist der richtige Rahmen für herrliche Bahnfahrten in die umliegende Bergwelt mit faszinierenden Panoramaausblicken, einer Sonderfahrt auf der Museumsbahn Blonay – Chamby, mit einer Oldtimerstraßenbahnfahrt durch Genf und anderen Highlights! Die stimmungsvollen Adventsmärkte in Lausanne, Genf und Montreux runden dieses unvergessliche Reiseerlebnis ab.



© MaudeRion

TERMIN

25. bis 29. November 2022

Reisenummer 22215

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Bahnfahrten in der Schweiz ab/bis Basel SBB in der 1. Klasse
- Separater Gepäcktransfer Basel SBB – Lausanne und zurück
- 4 x Übernachtungen mit Frühstück (F) in Lausanne bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/Bad/WC.
- 1x Begrüßungsabendessen (A)
- 2x Mittagessen lt. Programm (M)
- Besuch der Weihnachtsmärkte in Lausanne, Montreux und Genf
- Schifffahrt über den Genfer See von Lausanne nach Evian-les-Bains
- Oldtimerstraßenbahnfahrt inkl. Stadtführung in Genf
- Sonderfahrt mit der Museumsbahn Blonay – Chamby – Blonay
- Führung durch das Eisenbahnmuseum Blonay

- Zahnradbahnfahrt auf den Rochers-de-Naye (H/R)
- Besuch Schaukäserei La Maison du Gruyère
- Stadtführung durch Gruyères
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

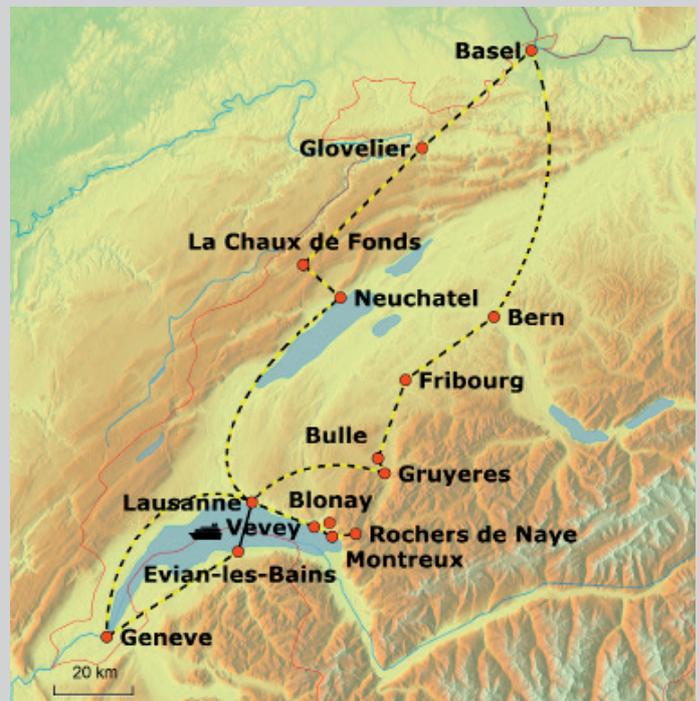
IHR REISEPREIS

ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.550,-
Einzelzimmerzuschlag € 260,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 24. Oktober 2022

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Schweiz Tourismus

FREITAG, 25. NOVEMBER 2022 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 12 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Direkter Gepäcktransfer von Basel zum Hotel nach Lausanne. Die IGE-Tour startet mit einer S-Bahnfahrt von Basel nach Glovelier. In einem gemütlichen roten Wagen der Chemins de fer du Jura genießen wir im Anschluss eine Panorama-Bahnfahrt durch den schönen Schweizer Jura zur Weltkulturerbestadt La-Chaux-de-Fonds. Es folgt eine Interregiofahrt mit herrlichen Panoramaausblicken nach Neuchâtel (*Neuenburg*). Weiter geht es auf der eindrucksvollen Jurasüdfusslinie entlang des Neuenburger Sees nach Lausanne am Genfer See, wo wir während der gesamten Reise nächtigen. Gemeinsames Begrüßungsabendessen im Restaurant in Lausanne.

SAMSTAG, 26. NOVEMBER 2022 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit der Metro nach Ouchy, dem traditionellen Hafen von Lausanne. Von dort geht es mit dem Schiff nach Evian-les-Bains auf der französischen Seeseite. Mit der SNCF fahren wir anschließend nach Annemasse und weiter nach Genf. Während einer historischen Straßenbahnrundfahrt im Vorkriegstriebwagen Be 4/4 67 erleben wir eine Führung mit ausführlichen Informationen zur Geschichte der Stadt Genf. Im Anschluss gibt es Zeit, den Genfer Weihnachts-

markt zu genießen. Dieser präsentiert sich im Englischen Garten am Ufer des Sees. Am Abend Rückfahrt nach Lausanne.

SONNTAG, 27. NOVEMBER 2022 (F)

Am Morgen nehmen wir einen Interregio von Lausanne am Genfer See entlang und vor der Kulisse der Savoyer und Walliser Alpen nach Vevey. Weiter geht es mit der meterspurigen Chemins de fer électriques Veveysans hinauf nach Blonay. Dort erwartet uns eine Sonderfahrt mit einem uralten Dampf- oder Elektrozug über ein markantes Steinviadukt und durch einen Tunnel auf einer malerischen Strecke hoch über dem Genfer See. Am Ziel angekommen, können wir eine der größten und repräsentativsten Schmalspursammlungen Europas entdecken. Anschließend Rückfahrt nach Lausanne, wo uns der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt Bô Noël erwartet.

MONTAG, 28. NOVEMBER 2022 (F, M)

An diesem Vormittag besteigen wir wieder einen Interregio, der uns entlang des Genfer Sees nach Montreux bringen wird. Dort steht eine steile Fahrt mit der Zahnradbahn auf den Aussichtsberg Rochers-de-Naye (*2042 m*) auf dem Programm. Sie bietet einmalig schöne Aussichten auf den Genfer See und auf die umliegenden Berge bis zum Mont-Blanc-Massiv. Wir genießen ein gemütliches Mit-

tagessen im Aussichtsrestaurant, ehe es wieder hinunter nach Montreux geht. Nur wenige Meter vom Bahnhof entfernt, besuchen wir schließlich den Weihnachtsmarkt von Montreux. Direkt am Ufer des Genfer Sees gelegen, zählt er mit seinen beleuchteten Chalets zu den schönsten Weihnachtsmärkten Europas und bringt alljährlich einen Hauch von Magie unter die Palmen der Schweizer Riviera. Nach einem ausführlichen Bummel fahren wir wieder mit dem Regelzug zurück nach Lausanne.

DIENSTAG, 29. NOVEMBER 2022 (F, M)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen vom Genfer See. Unser letzter Reisetag führt uns zunächst nach Gruyères. Dort besuchen wir die Schaukäserei La Maison du Gruyère, wo der traditionelle Gruyère AOP Käse hergestellt wird. Wir lernen bei einer Führung das mittelalterliche Städtchen Gruyères aus dem 13. Jahrhundert kennen. Im Anschluss genießen wir als Mittagessen ein traditionelles Schweizer Käse-Fondue. Weiter geht es dann über Bulle, Freiburg/Fribourg und die Hauptstadt Bern nach Basel SBB, wo unsere Adventsreise gegen 16:45 Uhr endet. Gepäckentgegennahme, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



© MaudeRion



© William Gammuto

Südtirol – Eisenbahn und Weihnachtsromantik

Erleben Sie stimmungsvolle Adventsmärkte und Bahnhighlights in Südtirol. Lassen Sie sich verzaubern von Ausblicken auf die herrliche Landschaft der Dolomiten im Frühwinter und genießen Sie exzellente kulinarische Köstlichkeiten in romantischer Umgebung.



© Tourisverein_Ritten Marco Corriero

TERMIN

02. bis 06. Dezember 2022

Reisenummer 32215

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrt 2. Klasse als Gruppenreise im Eurocity von München Hbf nach Sterzing und zurück von Brixen nach München Hbf auf reservierten Sitzplätzen
- Alle Bahnfahrten innerhalb Südtirols als Gruppenreise in der 2. Klasse
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel Grüner Baum in Brixen in komfortablen Doppelzimmern mit Dusche/WC
- 2x mehrgängiges Abendessen (A) im Hotel in Brixen
- BrixenCard (für ÖPNV und verschiedene Eintritte)
- Eintritte in Museen laut Programm
- Besuch der Weihnachtsmärkte in Sterzing, Trient, Bozen, Klobenstein, Meran, Lana und Brixen (unter Vorbehalt)

- Besichtigung/Eintritt Modellbahnanlage Eisenbahnwelt Rabland
- Fahrt mit der Rittner Schmalspurbahn und Seilbahnfahrt Oberbozen
- Nachwächterführung Brixen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab/bis München Hbf pro Person im Doppelzimmer € 990,- Einzelzimmerzuschlag € 120,-

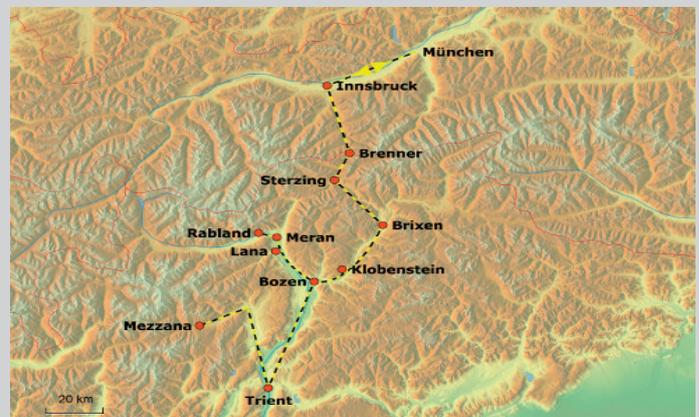
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie und die aktuell geltenden Impfbestimmungen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Ihr 4-Sterne-Hotel Grüner Baum:

Das renommierte Hotel liegt am Rande der historischen Altstadt von Brixen direkt gegenüber dem Hauptplatz. Es bietet komfortable, geräumige Zimmer sowie einen luxuriösen Wellnessbereich, ein Restaurant sowie eine Bar und kostenfreies W-LAN in allen Bereichen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 30. September 2022

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

FREITAG, 2. DEZEMBER 2022 (A)

Individuelle Anreise nach München Hbf. Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Um 9.34 Uhr beginnt die Gruppenreise mit einer Eurocity-Fahrt von München bis zum Bahnhof Brenner. Ein Bus bringt uns nach Sterzing. Dort steht der lokale stimmungsvolle Adventsmarkt auf dem Programm. Der auf knapp 1000 Meter Meereshöhe gelegene Hauptort des Wipptals bezaubert die Besucher mit urigen Gassen und einem besonderen Ambiente rund um den im Mittelalter errichteten Zwölferturm mit geschnitzten Krippen, traditionellem Christbaumschmuck, Kunstwerken heimischer Handwerker und allerlei Leckereien. Ein Reisebus bringt uns anschließend zur Beobachtungsstelle des Brenner-Basistunnels in Franzensfeste, wo wir eine Führung erhalten. Im Anschluss statten wir der Tunnel-Baustelle einen Besuch ab (*wenn Baustelle frei gegeben/wetterabhängig*). Am frühen Abend Weiterfahrt mit dem Reisebus nach Brixen, dem Hauptort des Eisacktales am Fuße des Plose-Bergs gelegen und bekannt für seine historische Altstadt mit Dom und Hofburg. Dort quartieren wir uns für vier Nächte im renommierten 4-Sterne-Hotel Grüner Baum ein und genießen ein mehrgängiges Abendmenü.

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2022 (F, A)

Am Morgen bringt uns ein Regionalzug ab Brixen durchs Eisacktal vorbei an Bozen und entlang des Flusses Etsch durch das Trentino nach Trient. Dort steigen wir um und fahren mit der meterspurigen Nonstalbahn durch eine herrliche Alpenlandschaft bis Mezzana. Dieses malerische kleine Bergdorf ist umgeben von eindrucksvollen Bergmassiven. Die 66 Kilometer lange, elektrifizierte Bahn wurde am 11. Oktober 1909 noch unter K&K-Regie eröffnet, führte aber zuerst nur bis Male. Die 10 Kilometer lange Verlängerung nach Mezzana ging erst 2003 in Betrieb. Nach einem kurzen Aufenthalt in den Bergen fahren wir wieder per Bahn zurück nach Trient. In der Hauptstadt des Trentino besuchen wir den traditionellen Weihnachtsmarkt in den beliebten Holzhütten an zwei Plätzen der Altstadt (*Piazza Fiera und Piazza Cesare Battisti*) im historischen Zentrum von Trient. Er verzaubert seine Besucher mit handwerklichen Produkten sowie mit süßen und herzhaften Versuchungen. Am Abend erfolgt die Rückfahrt in Regelzügen



© IDM Südtirol_Alex Filz

nach Brixen. Nach dem mehrgängigen Abendessen im Hotel gibt es um 21 Uhr schließlich noch die Möglichkeit, mit dem Nachtwächter durch die Straßen von Brixen zu wandeln (*inkl.*) und spannenden Geschichten und Anekdoten zu lauschen.

SONNTAG, 4. DEZEMBER 2022 (F)

Nach dem reichhaltigen Frühstück fahren wir von Brixen erneut mit einem Regionalzug durchs Eisacktal vorbei an Bozen und entlang des Flusses Etsch nach Meran. Im Anschluss geht es ein kurzes Stück mit der Vinschgaubahn nach Rabland, wo wir die größte Modelleisenbahnanlage Italiens in der dortigen Eisenbahnwelt besichtigen. Auf 1000 Quadratmetern und 800 m Gleisen gibt es 70 Züge, 400 Fahrzeuge und 12000 Figuren im Maßstab 1:87 (*H0*) inmitten beeindruckender Modelllandschaften zu bewundern. Am Nachmittag besuchen wir die schöne Kurstadt Meran und den lokalen Weihnachtsmarkt mit seinen zahlreichen Ständen. Außerdem können das Ausstellungshaus Kunst Meran, die Landesfürstliche Burg, das Naturmuseum Südtirol und/oder das Stadtmuseum gratis besichtigt werden. Am frühen Abend geht es mit einem Regelzug zum Sterntaler Weihnachtsmarkt in Lana. Dort lassen wir den erlebnisreichen Tag gemütlich in der Brauerei Forst, der größten Brauerei Südtirols, mit typischen Brauspezialitäten (*nicht inkl.*) ausklingen. Am späten Abend Rückfahrt mit dem Zug nach Brixen.

MONTAG, 5. DEZEMBER 2022 (F)

Diesen Tag beginnen wir mit einer Zugfahrt in die

Südtiroler Landeshauptstadt Bozen und erleben den größten Adventsmarkt Italiens, der rund um den prächtig geschmückten zentralen Waltherplatz ein ganz eigenes, besonderes Flair ausstrahlt. Ebenfalls sehenswert: das Südtiroler Archäologiemuseum (*inkl.*), der Ausstellungsort der Gletschermumie Ötzi. Danach bringt uns die Rittner Seilbahn über die Weinberge mit herrlichem Ausblick hinauf nach Oberbozen. Dort steigen wir um in die elektrische, meterspurige Rittnerbahn. Das Rittner Christbahn bringt uns zu einem originellen Weihnachtsmarkt nach Klobenstein mit Ständen, die wie Bahnwaggons aussehen. Individuell gibt es außerdem die Möglichkeit, einen kleinen Abstecher zu den berühmten Erdpyramiden zu unternehmen. Mit der Seilbahn fahren wir schließlich wieder hinunter nach Bozen und weiter mit dem Regionalzug nach Brixen

DIENSTAG, 6. DEZEMBER 2022 (F)

Nach einem ausgiebigen Frühstück haben wir noch Zeit zur freien Verfügung, zum Beispiel für die Krippensammlung in der Hofburg oder den Brixener Weihnachtsmarkt. Am frühen Nachmittag treten wir die Rückfahrt im Eurocity an und fahren via Brenner, Innsbruck und Rosenheim nach München, wo die unvergessliche Reise gegen 16.30 Uhr enden wird. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimfahrt.



© IDM Südtirol Clemes Zahn

Advents- und Eisenbahnromantik im Erzgebirge

Stimmungsvolle Gruppenreise durch das winterliche Erzgebirge mit traditionellen Weihnachtsmärkten wie dem berühmten Dresdner Striezelmarkt. Nicht weniger faszinierend: Schmalspurromantik mit der Preßnitztalbahn, der Weißeritztalbahn und der Fichtelbergbahn sowie eine erlebnisreiche Dampf-Sonderzugfahrt zur erzgebirgischen Bergparade in Schwarzenberg.



© Thorsten Weber

TERMIN

09. bis 14. Dezember 2022

Reisennummer 12206

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten von Chemnitz Hbf bis Dresden Hbf als Gruppenreise in der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten laut Reisebeschreibung
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) im Dorint Kongresshotel Chemnitz
- 2x Übernachtung mit Halbpension (F, A) im Hotel Vierenstraße in Sehmatal-Neudorf
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) im Intercity Hotel Dresden
- jeweils bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/wc
- Dampfzugfahrten: Fichtelbergbahn, Preßnitztalbahn und Weißeritztalbahn
- Dampfsonderzugfahrt: Licht'lfahrt (Chemnitz - Schwarzenberg und zurück)
- Stadtführung Chemnitz

- Eisenbahnmuseum Chemnitz (unter Vorbehalt)
- Bahnmuseen in Oberittersgrün
- Walthersdorfer Museumsbahnhof
- Lokschuppen Preßnitztalbahn
- Modellbahnanlage Schönfeld
- Bergwerk Markus Röhling inkl. Grubenbahnfahrt
- Räuchermannuseum Cranzahl
- Spielzeugmuseum Seiffen
- Oldtimerbusfahrt Dresden
- Standseil- und Schwebebahn Dresden
- Weihnachtsmärkte: Dresden, Chemnitz, Oberwiesenthal, Schwarzenberg, Annaberg-Buchholz und Seiffen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Chemnitz Hotel bis
Dresden Hotel pro Person
im Doppelzimmer € 1.090,-
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Oktober 2022

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 09. DEZEMBER 2022

Individuelle Anreise zum Hotel in Chemnitz. Gegen 14 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Zu Beginn unserer Gruppenreise lernen wir Chemnitz bei einer Stadtführung kennen. Im Anschluss haben wir Zeit, die Chemnitzer Weihnachtsmärkte zu erkunden. Dort gibt es das traditionelle Erzgebirgsdorf mit seinen liebevoll gestalteten Häuschen und Spezialitäten aus regionaler Herstellung zu bewundern oder man streift durch den besonders romantischen mittelalterlichen Chemnitzer Klosterweihnachtsmarkt mit uralten Ständen und Handwerkskunst. Die Übernachtung erfolgt in Chemnitz.

SAMSTAG, 10. DEZEMBER 2022 (F)

Nach dem Frühstück Gruppentransfer zum Sächsischen Eisenbahnmuseum in Hilbersdorf (*wenn witterungsbedingt möglich*). Am frühen Nachmittag erleben wir einen Höhepunkt unserer Reise: Die Lichtfahrt mit Dampftraktion zur Bergparade in Schwarzenberg. Dort angekommen genießen wir zunächst einen der schönsten und romantischsten Weihnachtsmärkte Deutschlands, umrahmt vom Schloss und dem mittelalterlichen Ambiente der St. Georgen-Kirche. Es folgt die festliche Bergparade, mit der die Bergbautradition des Ortes gefeiert wird. Auf der Rückfahrt legen wir in Schlettau im lokalen kleinen Bahnmuseum eine Pause ein und setzen anschließend die Fahrt über Annaberg-Buchholz nach Chemnitz fort. Übernachtung in Chemnitz.

SONNTAG, 11. DEZEMBER 2022 (F, A)

Am Vormittag unternehmen wir eine Regelfahrt nach Annaberg-Buchholz. Von dort bringt uns ein Bus zum Museumsbahnhof in Waltherisdorf. Dieser Bahnhof ist eine typisch sächsische

Nebenstrecken-Station, die im ursprünglichen Zustand erhalten und restauriert wurde. Nach einer kurzen Besichtigung geht es mit dem Bus weiter zur Erzgebirgischen Aussichtsbahn mit dem Markersbacher Viadukt (*Fotohalt*) und schließlich zum Schmalspurmuseum Oberrittersgrün. Das Museum präsentiert eine einmalige Sammlung sächsischer Fahrzeuge und einen originalgetreu rekonstruierten Schmalspurbahnhof mit Schalter, Stellwerk etc.. Danach fahren wir zum Räucher- mannemuseum Cranzahl, wo über 2000 Figuren zu sehen sind. Am frühen Nachmittag bringt uns der Charterbus weiter nach Steinbach. Dort erwartet uns eine Fahrt mit der Preßnitztalbahn durch eine herrliche Winterlandschaft im nostalgischen Dampfzug nach Jöhstadt, wo wir anschließend den Lokschuppen besichtigen. Auf der acht Kilometer langen Schmalspurbahn (750 mm) überwinden wir immerhin 160 Höhenmeter. Der Charterbus bringt uns im Anschluss nach Annaberg-Buchholz. Dort haben wir ausreichend Zeit, um gemütlich über den Annaberger Weihnachtsmarkt zu schlendern. Abendessen und Übernachtung im Hotel Vierenstraße direkt an der Fichtelbergbahn.

MONTAG, 12. DEZEMBER 2022 (F, A)

Den heutigen Reisetag starten wir mit einer Dampfzugfahrt auf der Fichtelbergbahn nach Cranzahl. Von dort bringt uns ein Charterbus zum Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Grubenbahn in den Stollen und erhalten dabei eine interessante Führung. Anschließend Busfahrt nach Cranzahl und Weiterfahrt mit dem Dampfzug der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal, der höchstgelegenen Stadt Deutschlands. Auch dort lädt ein gemütlicher Weihnachtsmarkt zum Verweilen ein, ehe uns der Dampfzug der Fichtelbergbahn zum

Bahnhof Vierenstraße bringt. Abendessen und Übernachtung im Hotel Vierenstraße.

DIENSTAG, 13. DEZEMBER 2022 (F)

Am Morgen bringt uns ein Charterbus vom Hotel nach Schönfeld zum Modellbahnland Erzgebirge. Europas größte Spur -1-Anlage bietet über 770 qm Fläche und misst 660 m Gleise, auf denen 30 Züge verkehren. Nach einer ausführlichen Besichtigung Fahrt mit dem Charterbus nach Seiffen. Dort bummeln wir durch das Herz der sächsischen Spielwarenindustrie und besichtigen das Spielzeugmuseum. Danach können wir den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit rund 50 Ständen und erzgebirgscher Handwerkskunst genießen. Danach geht es weiter nach Kipsdorf, wo wir in den Dampfzug der schmalspurigen Weißeritztalbahn einsteigen und eine Fahrt durch den Rabenauer Grund nach Freital-Hainsberg unternehmen. Im Anschluss bringt uns der Charterbus in die sächsische Landeshauptstadt Dresden. Dort lassen wir den Abend auf dem ältesten urkundlich erwähnten Weihnachtsmarkt Deutschlands, dem Striezelmarkt, ausklingen. Übernachtung in Dresden.

MITTWOCH, 14. DEZEMBER 2022 (F)

Unseren letzten Tag genießen wir bei einer Oldtimerbus-Stadtrundfahrt (*wenn witterungsbedingt möglich*) inklusive Stopp beim Blauen Wunder, der wohl bekanntesten Elb-Brücke im Stadtgebiet von Dresden, und bei einer Fahrt mit der historischen Schwebelbahn und der romantischen Standseilbahn, die jeweils aus dem Jahr 1901 stammen (*unter Vorbehalt*). Danach Straßenbahnfahrt zurück zum Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Stimmungsvoller Advent im Elsass

Mit Bahn und Bus fahren wir ins romantische Elsass und besuchen verträumte Weihnachtsmärkte, historische Städte und Burgen und natürlich das eindrucksvolle französische Eisenbahnmuseum in Mulhouse.



TERMIN

16. bis 20. Dezember 2022
Reisennummer 32216

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Offenburg in der 2. Klasse.
Zuschlag TGV inklusiv
- 4x Übernachtung mit Frühstück im Hotel Grand Hotel Bristol in Colmar bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Stadtführungen in Straßburg und Colmar
- Besuch der Weihnachtsmärkte Straßburg, Colmar, Kaysersberg und Mühlhausen
- Eintritt und Besuch des Eisenbahnmuseums Le Cite und der Automobilsammlung Schlumpf in Mulhouse

- Besichtigung und Führung durch die Festung Hohkönigsburg
- Alle genannten Busfahrten und Transferleistungen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial
- Reisepreis-Sicherungsschein

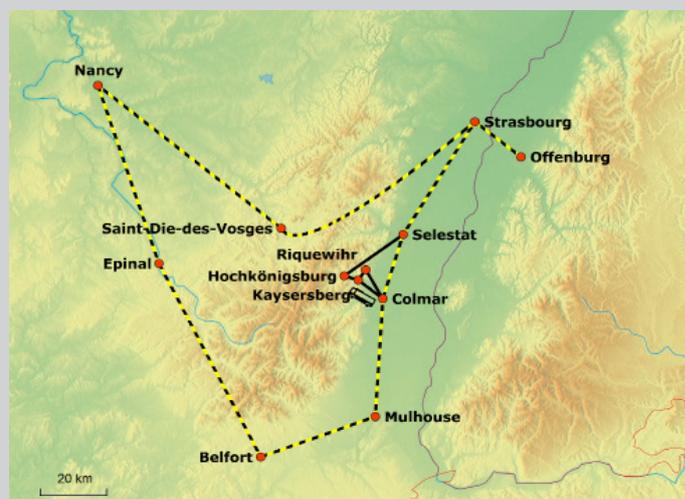
IHR REISEPREIS
ab/bis Offenburg pro Person
im Doppelzimmer € 1.150,-
Einzelzimmerzuschlag € 390,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der

Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 7. November 2022

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 16. DEZEMBER 2022

Individuelle Anreise nach Offenburg. Gegen 12.45 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Im Regionalzug geht es anschließend nach Straßburg. Die Gepäckaufbewahrung erfolgt im Bahnhof, so dass wir die Führung durch die Altstadt der elsässischen Metropole unbeschwert genießen können. Höhepunkte sind das romantische Viertel Petite France und natürlich das weltberühmte Münster, eines der bedeutendsten Denkmäler abendländischer Baukunst. Nach dem Rundgang gibt es noch genügend Zeit für einen individuellen Bummel über den Straßburger Weihnachtsmarkt, der rund um die Kathedrale und an zwölf weiteren Orten im Stadtzentrum stattfindet. Jedes Jahr entführt er aufs Neue die Besucher in die märchenhafte Atmosphäre der Vorweihnachtszeit. Am Abend fahren wir schließlich mit einem Regional-Express nach Colmar. Kurzer Fußweg zum Hotel, wo wir während der gesamten Reise nächtigen.

SAMSTAG, 17. DEZEMBER 2022 (F)

Nach dem Frühstück lernen wir das oberelsässische Städtchen Colmar während einer Führung kennen. Zu den bekannten Sehenswürdigkeiten zählen unter anderem die Dominikanerkirche mit der Madonna im Rosenhag, das am Fluss Lauch liegende Viertel Krutenau, elsässisch für Kräuter-

Au, das auch Klein-Venedig genannt wird. In der Nähe der Krutenau liegt das Fischerufer, das zu den meistfotografierten Motiven der Stadt zählt. Es besteht auch Gelegenheit zu einem Bummel über den Colmarer Weihnachtsmarkt. Danach Busfahrt über die elsässische Weinstraße in das Reichstädtchen Kaysersberg, in dem Albert Schweitzer geboren wurde. Auch dort gibt es einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. Am Abend Rückfahrt mit dem Bus nach Colmar.

SONNTAG, 18. DEZEMBER 2022 (F)

Am Morgen fahren wir mit einem Regionalexpress durch das Rheintal nach Mulhouse/Mühlhausen zum Französischen Eisenbahnmuseum Le Cite, das zu den größten und eindrucksvollsten Bahnmuseen Europas zählt. Nach der Besichtigung wechseln wir zum Automobilmuseum Schlumpf, dessen einmalige Sammlung an exklusiven Automobilen weltberühmt ist. Am Nachmittag erfolgt der Transfer ins Stadtzentrum, wo es ausreichend Zeit für einen individuellen Bummel durch die Stadt und den Weihnachtsmarkt gibt. Mit einem Regionalexpress geht es am Abend wieder zurück nach Colmar.

MONTAG, 19. DEZEMBER 2022 (F)

An diesem Tag steht eine Vogesen-Rundfahrt mit

verschiedenen Zügen durch die herrliche Winterlandschaft auf dem Programm. Von Colmar aus geht es über Straßburg nach St. Die des Vosges in Lothringen. Von der alten Bischofsstadt aus, die teilweise aus rotem Vogesen-Sandstein erbaut wurde, fahren wir weiter nach Epinal an der Mosel. Danach steuern wir die ostfranzösische Garnisonsstadt Belfort an. Am am erfolgt die Rückfahrt per Zug über Mulhouse/ Mühlhausen zurück nach Colmar.

DIENSTAG, 20. DEZEMBER 2022 (F)

An unserem letzten Reisetag bringt uns ein Bus von Colmar zur Festung Hohkönigsburg. Diese meistbesuchte Burg der Region Elsass ließ der deutsche Kaiser zwischen 1901 und 1908 auf den Ruinen einer mittelalterlichen Anlage neu aufbauen. Sie liegt auf einem Buntsandsteinfelsen hoch über der oberrheinischen Tiefebene. Nach einer geführten Besichtigung erfolgt die Weiterfahrt mit dem Bus nach Selestat/Schlettstadt, von wo es mit einem Regionalzug nach Straßburg und weiter nach Offenburg geht, wo gegen 15 Uhr unsere Gruppenreise endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Mit dem Roten Pfeil zum Jahresausklang durch die Nordschweiz

Erleben Sie zwei herrliche Tage mit dem legendären Roten Pfeil entlang des Bodensees und des Rheins sowie durchs Toggenburger Land. Weitere Highlights: zwei tolle Modellbahn-Schauanlagen, ein Tagesausflug mit historischen Fahrzeugen der Appenzeller Bahn und ein exklusiver Silvester-Event auf einem Bodenseeschiff.



TERMIN

**28. Dezember 2022
bis 01. Januar 2023
Reisenummer 23201**

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt im Eurocity 1. Klasse von München nach St. Margrethen und zurück ab St. Gallen
- Alle Bahnfahrten innerhalb der Schweiz als Gruppenreise in der 2. Klasse
- Gepäcktransfer Bahnhof St. Margrethen – Hotel/Hotel – Bahnhof St. Gallen
- 4x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel Einstein in St. Gallen in komfortablen Doppelzimmern mit Dusche/WC
- 1x Abendessen (A) im Hotel in St. Gallen
- 1x Abendessen (A) im Restaurant in St. Gallen
- 1x Abendessen (A) als Silvester-Buffer auf dem Schiff
- 1x Mittagessen (Chäs-Fondue) im Salonwagen in Appenzell

- Zweitägige, exklusive Sonderfahrt im Roten Pfeil (Tag 1 + 2)
- Historische Sonderzugfahrt bei den Appenzeller Bahnen
- Fahrten mit der Rorschach-Heiden-Bahn (Sonderzug) sowie der Walzenhausen-Rheineck-Bahn und der Trogener Bahn
- Fahrt im Postbus von Heiden nach Walzenhausen
- Silvesterschiffahrt mit der MS Thurgau über den Bodensee inklusive Silvester-Fondue
- Eintritt Smilestones Miniaturwelt und Erlebniswelt Toggenburg
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

**ab/bis München Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 2.390,-
Einzelzimmerzuschlag € 350,-**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche

Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle

Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 25. Oktober 2022

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 28. DEZEMBER 2022 (A)

Individuelle Anreise nach München Hbf. Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung um ca. 8:30 Uhr. Wir starten unsere Winterreise mit einer durchgehenden Eurocity-Fahrt via Buchloe und Memmingen durchs Allgäu nach Lindau und weiter über Bregenz nach St. Margrethen. Dort steigen wir in den legendären Roten Pfeil um. Der nostalgische Triebwagen RAe 2/4 1001 aus den 1930er Jahren bringt uns zunächst via Rorschach am Bodensee entlang nach Romanshorn und weiter via Kreuzlingen und am Rhein entlang über Stein-Säckingen nach Schaffhausen, wo wir am Haltepunkt Rheinfluss einen Stopp einlegen. Dort besuchen wir die neu geschaffene Miniaturwelt Smilestones, die die Schweiz gekonnt im kleinen Maßstab abbildet. Danach gibt es noch Zeit für einen Spaziergang zum berühmten Rheinfluss, dem größten Wasserfall Europas. Im Anschluss geht es mit dem Roten Pfeil weiter nach Eglisau, wo der Rhein auf einer imposanten Brücke überquert wird. Über Bülach führt die Fahrt nach Winterthur und weiter über Wil nach St. Gallen. Spaziergang zum Hotel Einstein, wo wir während der gesamten Reise übernachten. Begrüßungsabendessen im Hotel.

DONNERSTAG, 29. DEZEMBER 2022 (F, A)

Am Morgen spazieren wir gemütlich durch die Stadt St. Gallen zum Bahnhof, wo der Rote Pfeil für einen Tagesausflug ins Toggenburger Land bereitsteht. Die Fahrt führt über den berühmten Sitten-Viadukt nach Herisau und weiter über eine landschaftlich reizvolle Strecke nach Lichtensteig. Anschließender Bustransfer zur Erlebniswelt Toggenburg, die mit einer einzigartigen Sammlung von Modellbahnen aller großen Spurweiten aufwartet. Beeindruckend sind die fahrbaren Holzmodelle

sowie die große Spur-0-Anlage. Anschließend Bustransfer zurück zum Bahnhof und Fahrt mit dem Roten Pfeil entlang des Flusses Thur nach Wil und weiter durchs Alpen-Vorland nach Weinfelden. Über Sulgen und Bischofszell geht es über Gossau zurück nach St. Gallen. Gemeinsames Abendessen in einem gemütlichen Schweizer Restaurant.

FREITAG, 30. DEZEMBER 2022 (F, M)

Am Morgen fahren wir mit der S-Bahn von St. Gallen nach Gossau. Dort steigen wir in einen weiteren Schienen-Oldtimer, den historischen Triebwagen Nr. 5 der meterspurigen Appenzeller Bahnen. Das originalgetreu restaurierte „S-Föfi“, wie das Fahrzeug liebevoll genannt wird, bringt uns durchs Appenzeller Land via Urnäsch und Gonten mit wunderschönen Ausblicken auf den Säntis bis in den Hauptort Appenzell, der Heimat des weltweit bekannten gleichnamigen Käses. Nach einem Rundgang durch das romantische alte Dorf Appenzell mit schmucken Gassen und mit Malereien reich verzierten Häusern erwartet uns am Bahnhof im bereitgestellten Buffetwagen ein leckeres, echt Appenzeller „Chäs“-Fondue. Gut gestärkt geht es danach weiter mit dem „S-Föfi“ zunächst zum herrlich in den Bergen gelegenen Endpunkt Wasserauen. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren wir via Appenzell nach Gais, wo unsere Nostalgiefahrt auf den Appenzeller Bahnen endet. Ein moderner Triebwagen bringt uns von Gais zurück nach St. Gallen. Der Abend steht zur freien Verfügung.

SAMSTAG, 31. DEZEMBER 2022 (F, A)

Den Vormittag des letzten Tages des Jahres verbringen wir auf drei romantischen Stichbahnen, die inzwischen auch zu den Appenzeller Bahnen gehören. Zunächst fahren wir mit dem Regelzug

nach Rorschach. Dort steigen wir in einen historischen Sonderzug der ehemaligen Rorschach-Heiden-Bahn, der von Lok 22 gezogen wird. Im nostalgischen Personenwagen AB 12 aus dem Jahr 1930 genießen wir die Fahrt mit dieser Normalspur-Zahnradbahn auf die Aussichtsterrasse von Heiden, hoch über dem Bodensee gelegen. Anschließende Postbusfahrt nach Walzenhausen, wo es mit einem Triebwagen aus dem Jahr 1958 wieder talwärts geht. Die dortige Zahnradbahn, die hinunter nach Rheineck am Bodensee führt, hat die seltene Spurweite von 1200 mm. Danach S-Bahnfahrt zurück nach St. Gallen, wo sich noch ein Ausflug mit der ehemals Trogener Bahn anschließt. Nach einem kurzen Aufenthalt im Dorf Trogen fahren wir wieder talwärts nach St. Gallen. Der weitere Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend S-Bahnfahrt von St. Gallen nach Romanshorn, wo unsere herrliche Reise ins neue Jahr an Bord der MS Thurgau beginnt. Der Höhepunkt: ein besonderes Silvester-Fondue auf dem Bodensee. Vom Schiff aus können wir zum Jahreswechsel die Feuerwerke am deutschen Bodenseeufer bewundern. Um ca. 1.00 Uhr legt das Schiff wieder in Romanshorn an. Von dort dann S-Bahnfahrt zurück nach St. Gallen.

SONNTAG, 1. JANUAR 2023 (F)

Der Neujahrsmorgen beginnt mit einem gemütlichen Frühstück. Danach Gepäcktransfer vom Bahnhof zum Hotel. Gegen Mittag fahren wir mit dem Eurocity wieder bequem zurück nach München Hbf (Ankunft kurz nach 15.00 Uhr). Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Silvester in und rund um Budapest

Ein toller Jahreswechsel mit historischen Eisenbahnen und grandiosen Sehenswürdigkeiten in und rund um Budapest – eingerahmt von einer unvergesslichen Sylvesterfeier auf einem Donauschiff. Weitere Höhepunkte dieser außergewöhnlichen IGE-Reise: ein Luxuserlebnis im Continental-Pullman-Zug bei einer Ausfahrt nach Gödöllő mit Besichtigung des Sissi-Schlusses, ein Besuch bei der Schmalspurbahn in den Budaer Bergen sowie eine Nostalgiestraßenbahnfahrt durch Budapest.



© Paha Bálint

TERMIN

**29. Dezember 2022
bis 03. Januar 2023**
Reisenummer 33204

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrt von München nach Budapest und zurück in der 1. Klasse
- 5x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Designhotel Continental in Budapest bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad und WC
- Begrüßungsgetränk im Hotel
- 1x Begrüßungsabendessen (A) im Hotel als Buffet
- 1x Silvesterabendprogramm mit Menü (A) auf einem Donauschiff
- 1x Abendessen (A) in einem ungarischen Restaurant mit musikalischer Unterhaltung
- 1x ungarisches Mittagessen (M) mit Gulasch und Wein
- 1x Mittagessen (M) im Reiterpark Lazar
- Besichtigung Eisenbahnpark in

- Budapest
- Fahrt mit der Zahnradbahn in Budapest
- Fahrt mit der Schmalspurbahn durch die Budaer Berge
- Stadtrundfahrt durch Budapest in einem Straßenbahnoldtimer
- Schlossbesichtigung in Gödöllő
- Pferdevorführung im Reiterpark Lazar
- Alle erforderlichen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Budapest Hotel
pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 650,-

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Budapest und zurück als vermittelte Zusatzleistung.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche

Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 14. Oktober 2022

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 29. DEZEMBER 2022 (A)

Individuelle Anreise nach Budapest zum Hotel bis ca. 18 Uhr. Empfang durch die IGE-Reiseleitung mit einem Begrüßungsgetränk. Während der gesamten Reise übernachten wir im 4-Sterne-Designhotel Continental direkt in der historischen Innenstadt Budapests mit Wellness- und Fitness-Bereich, einem Terrassenrestaurant und vielen anderen Annehmlichkeiten. Gemeinsames Begrüßungsabendessen im Hotel.

FREITAG, 30. DEZEMBER 2022 (F, M)

Nach dem Frühstück steht ein Besuch des einzigartigen Budapester Eisenbahnparks auf dem Programm. Dort präsentiert das Ungarische Eisenbahnmuseum auf dem Gelände des ehemaligen Nordbahndepots auf einer Fläche von über 70.000 m² mehr als hundert Eisenbahnfahrzeuge.

Im Anschluss bringt uns ein Reisebus zum Barockschloss Gödöllő, der Sommerresidenz von Königin Elisabeth. Nach der Besichtigung fahren wir mit dem Bus weiter zum Reiterpark Lazar, wo in typisches ungarisches Mittagessen auf uns wartet. Danach erleben wir eine außergewöhnliche Pferdevorstellung, ehe es mit dem Bus wieder zurück nach Budapest geht.

SAMSTAG, 31. DEZEMBER 2022 (F, A)

An diesem Reisetag gibt es Zeit, die Kulturstadt Budapest auf eigene Faust zu erkunden. Man kann einen Einkaufsbummel machen, eines der bekannten Heilbäder besuchen oder sich einfach auf den Silvesterabend einstimmen. Am Abend fahren wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Donau, wo wir auf einem Schiff mit einem mehrgängigen Silvestermenü, einem Mitternachtsbuffet und einem bunten Silvesterprogramm mit Tanz und Musik ins neue Jahr hinein feiern werden. Die Schifftour dauert ca. 2,5 Stunden und führt uns vorbei an den herrlich beleuchteten Gebäuden der Stadt und unter bestrahlten Brücken hindurch. Wirklich ein unvergessliches Erlebnis! Danach Rückfahrt zum Hotel.

SONNTAG, 1. JANUAR 2023 (F)

Der Vormittag steht wieder zur freien Verfügung. Es gibt genügend Zeit, nach einem erholsamen Schlaf ein ausgiebiges Frühstück zu genießen, ehe wir am Nachmittag eine Stadtrundfahrt mit einer Oldtimer-Straßenbahnfahrt unternehmen. Wir passieren dabei das berühmte ungarische Parlamentsgebäude, die Margaretenbrücke und viele andere Sehenswürdigkeiten. Während der Rund-

tour erfährt man allerlei Wissenswertes über die faszinierende ungarische Hauptstadt.

MONTAG, 2. JANUAR 2023 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit der Straßenbahn über eine der großen Donaubrücken zur „Schwabenbahn“, der meterspurigen Zahnradbahn, die uns in einer rund 30-minütigen Fahrt in die Budaer Berge bringt. Dort erwartet uns die romantische Schmalspurbahn, die von ehrenamtlichen Kindern und Jugendlichen betrieben wird. Die rund 11 Kilometer lange Fahrt vom Szechenyi-Berg zur Endstation Hűvösvölgy ist ein ganz besonderes Erlebnis. Gegen Mittag bringt uns die Straßenbahn dann wieder zurück in die Innenstadt. Den Nachmittag steht wieder zur freien Verfügung. Am Abend genießen wir zum Abschluss ein Abendessen in einem ungarischen Restaurant mit traditioneller Musik.

DIENSTAG, 3. JANUAR 2023 (F)

Nun heißt es Abschied nehmen von Budapest. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Österreichische Eisenbahnnostalgie zwischen Attersee und Mariazell

Genießen Sie eine unvergessliche Winterreise rund um die schöne oberösterreichische Landeshauptstadt Linz: mit einem erlebnisreichen Ausflug auf den Pöstlingberg, mit stimmungsvollen winterlichen Fahrten im Nostalgie-Bummelzug der Atterseebahn und der historischen Straßenbahn Gmunden, mit einer Nostalgiefahrt auf der Linzer Lokalbahn sowie mit einer romantischen Dampffahrt auf der Steyrtalbahn zum Perchtenlauf in Grünburg.



© Heussler

TERMIN

04. bis 09. Januar 2023

Reisenummer 33207

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel Schillerpark Linz bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC
- 2x Abendessen lt. Programm (A)
- 1x Mittagessen lt. Programm (M)
- Gepäcktransfer ab Salzburg zum Hotel in Linz
- Nostalgiefahrten:
- Triebwagenonderfahrt Linzer Lokalbahn (ab Leonding)
- Sonderfahrt Pöstlingbergbahn
- Dampffzug Steyrtalbahn zum Perchtenlauf nah Grünburg und zurück mit Heizhausführung
- Nostalgie-Bummelzug-Fahrt mit der Atterseebahn
- Nostalgiefahrten mit der Straßenbahn Gmunden, der Traunsee-

- tram sowie der Vorchdorferbahn
- Fahrt mit dem Himmelstreppe-Zug der Mariazeller Bahn
- Geführter Stadtrundgang in Linz
- Stadtführung Steyr
- Führung durch das Betriebszentrum Noevog in Laubenbachmühle
- Besichtigung Voest Alpine Linz
- Alle erforderlichen Busfahrten laut Reisebeschreibung
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS
ab Salzburg bis Linz Hbf
pro Person
im Doppelzimmer € 1.390,-
Einzelzimmerzuschlag € 240,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Coronapandemie und die aktuell geltenden

Impfbestimmungen
Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. November 2022
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© OGE

MITTWOCH, 4. JANUAR 2023 (A)

Individuelle Anreise nach Salzburg Hbf. Gegen 11 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen diese faszinierende Reise mit einer Fahrt in der Westbahn nach Vöcklabruck. Von dort bringt uns die Kammerer Bahn zum Bahnhof Kammer-Schörfling am Attersee. Anschließende Busfahrt nach Attersee, wo wir Zeit für eine Mittagspause direkt am See haben. Im Anschluss erwartet uns eine Fahrt mit dem Nostalgie-Bummelzug der 1913 eröffneten Atterseebahn von Attersee mit Fotohalt in Waldberg nach Vöcklamarkt. Wir erfahren auf der Fahrt Wissenswertes über die Geschichte der Bahn und über die historischen Fahrzeuge. Im Regelzug führt uns die Reise weiter nach Attnang-Puchheim, ehe uns die Westbahn in die oberösterreichische Landeshauptstadt Linz bringt. Gemeinsamer Fußweg zum 4-Sterne-Hotel Schillerpark, wo wir während der gesamten Reise nächtigen. Begrüßungsabendessen in einem landestypischen Brauhaus.

DONNERSTAG, 5. JANUAR 2023 (F)

Am Vormittag S-Bahnfahrt von Linz Hbf nach Steyr. Bei einer Führung erkunden wir den historischen Stadtkern von Steyr mit dem historischen Bummerlhaus und mit romantischen Innenhöfen. Es folgt ein Highlight dieser Reise: die Dampfzugfahrt durch die Voralpen mit der romantischen Steyrtalbahn, der ältesten 760 mm-Schmalspurbahn Österreichs, die bereits im Jahre 1889 in Betrieb gegangen war. Die heutige Museumsbahn führt von Steyr Lokalbahn nach Grünburg, wo wir eine geführte Heizhausbesichtigung bekommen. Im Anschluss unternehmen wir einen Spaziergang nach Steinbach an der Steyr, wo wir den traditionellen Perchtenlauf erleben. Ein Percht ist eine Gestalt des bairisch-österreichischen alpenländi-

schen Brauchtums. Am späten Abend erfolgt die Rückfahrt mit dem Dampfzug nach Steyr Lokalbahn. Da die Steyrtalbahn bis zur 1982 erfolgten Stilllegung durch die ÖBB nie modernisiert wurde, lässt sich dort das einmalige Flair der einstigen K&K-Schmalspurbahnen hautnah erleben – natürlich mit vielen Original-Fahrzeugen. Danach kurzer Transfer zum Bahnhof Steyr und S-Bahnfahrt nach Linz.

Freitag, 6. Januar 2023 (F, M)

Nach dem Frühstück führt uns unsere Reise in Regelzügen nach Gmunden am Traunsee. Mit einer Nostalgie-Straßenbahn geht es auf einer der steilsten Straßenbahnstrecken der Welt durch die schöne Traunseestadt Gmunden. Die Fahrt führt uns durch das Villenviertel zur wunderschönen Gmundner Esplanade, dann durch das Stadtzentrum und über die Traunbrücke nach Gmunden Engelhof. Dort steigen wir in die nostalgische Traunseetram um und genießen eine Fahrt durch das herrliche Voralpengebiet nach Kirchham. Nach einem gemeinsamem Bratlessen bringt uns ein Regelzug nach Vorchdorf-Eggenberg, wo wir eine weitere Nostalgiefahrt mit der Vorchdorferbahn nach Lambach erleben. Anschließende Regelzugfahrt nach Linz.

SAMSTAG, 7. JANUAR 2023 (F)

Wir beginnen den Tag mit einer Regelzugfahrt nach St. Pölten. Danach erwartet uns ein weiterer Höhepunkt dieser IGE-Reise: ein Ausflug ins Gebirge der Ostalpen mit der Mariazellerbahn im Himmelstrepfen-Zug zunächst bis Laubenbachmühle. Dort bekommen wir eine Führung durch das Betriebszentrum der Mariazellerbahn mit Bahnhof, Werkstätte und Remise. Im Anschluss bringt uns der Himmelstrepfen-Zug vorbei am Na-

turpark Ötscher-Tormauer nach Mariazell, dem bekanntesten Wallfahrtsort Österreichs. Nach einem längeren Aufenthalt Rückfahrt mit dem Himmelstrepfen-Zug und der Westbahn nach Linz.

SONNTAG, 8. JANUAR 2023 (F, A)

Am Vormittag Regelzugfahrt von Linz Hbf zur Vorstadt Leonding. Dort steht ein Sonderzug der Linzer Lokalbahn mit dem historischen Triebwagen ET 22.105 (Baujahr 1921, Grazer Waggonfabrik) bereit. Die Nostalgiefahrt führt uns dann durch das landschaftlich reizvolle Eferdinger Land nach Eferding und weiter nach Niederspaching. Dort steigen wir in einen Planzug um, der uns zur Endstation Neumarkt/Kallham und wieder zurück nach Niederspaching bringt. Im Nostalgetriebwagen ET 22.105 geht es anschließend zurück nach Eferding. Rückfahrt mit Regelzügen nach Linz Hbf. Danach geführter Rundgang durch die Innenstadt. Als Tagesabschluss genießen wir eine Nostalgie Sonderfahrt auf der Pöstlingbergbahn, die den gleichnamigen Linzer Wallfahrts-Hausberg auf einer 3 Kilometer langen Steilstrecke erklimmt. Diese 900-mm-Schmalspurbahn zählt übrigens zu den weltweit steilsten Adhäsionsbahnen. Gemeinsames Abschieds-Abendessen am Pöstlingberg und anschließende Rückfahrt zum Hotel.

MONTAG, 9. JANUAR 2023 (F)

An unseren letzten Reisetag bringt uns ein Charterbus inkl. Gepäck zum Voest-Alpine-Stahlwerk Linz. Dort Werksrundfahrt mit Rundgang und anschließender Stahlwelttour. Danach Charterbusfahrt zum Hauptbahnhof Linz. Gegen 12Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise ab Linz Hbf.



© Stern & Haffner



© Stern & Haffner

Herrlicher Winterdampf im Harz

Der Harz ist eines der schönsten und eindrucksvollsten Dampfparadiese Europas. Auf der einmalig schönen Harzquer- und Brockenbahn sowie auf der romantischen Selketalbahn stampfen tagtäglich urige Dampfzüge hinauf ins Mittelgebirge. Und auf der steilen Rübelandbahn zieht uns die Bergkönigin 95 027 in ihren Bann.



© HSB/Heide Baumgärtner

TERMIN

12. bis 16. Januar 2023
Reisenummer 13201

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Nordhausen als Gruppenreise in der 2. Klasse
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F), 1 x im 3-Sterne Hotel zum Bär in Quedlinburg und 3 x im 3-Sterne Altona Eisenbahn-Themenhotel in Wernigerode (bei Unterbringung im DZ mit Dusche oder Bad/WC)
- 1x Abendessen (A) in Quedlinburg
- 1x Abendessen (A) in Wernigerode
- Winterdampffahrt auf der Rübelandbahn
- Dampfungfahrten der Harzer Schmalspurbahnen von Wernigerode auf den Brocken und zurück und von Wernigerode nach Eisfelder Talmühle
- Besichtigung der Werkstatt der

Harzer Schmalspurbahnen

- Stadtführungen in Quedlinburg und Wernigerode und Eintritt-Schloss Wernigerode
- Eintritt Brockenhaus
- Gepäckservice (Nordhausen bis Quedlinburg/Quedlinburg bis Wernigerode/Wernigerode bis Nordhausen)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Nordhausen pro Person
im Doppelzimmer € 990,-
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

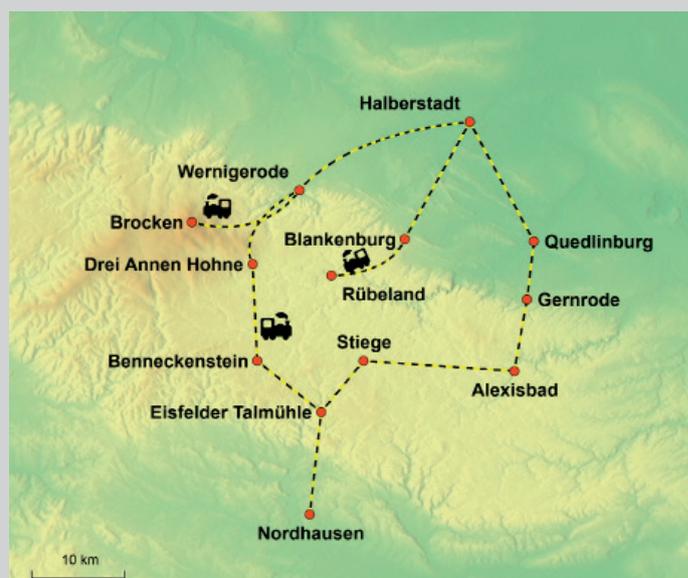
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle

Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet für

Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 30. November 2022
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserrücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 12. JANUAR 2023 (A)

Individuelle Anreise nach Nordhausen. Gegen 12:30 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung am Bahnhof der Harzer Schmalspurbahnen. Nach der Gepäckabgabe (*Kofferservice*) fahren wir mit einem nostalgischen Triebwagen über Stiege nach Quedlinburg. Spaziergang zum Hotel in der Innenstadt und gemeinsames Abendessen im Hotel. Übernachtung in Quedlinburg.

FREITAG, 13. JANUAR 2023 (F)

Am Vormittag lernen wir bei einer Führung die Weltkulturerbestadt Quedlinburg mit vielen sehenswerten Bauten der Romanik, mit alten Fachwerkhäusern und Jugendstilvillen aus über 1000 Jahren Stadtgeschichte kennen. Gegen Mittag fahren wir mit einem Regionalzug nach Halberstadt und weiter nach Wernigerode. Für eine unbeschwerte Reise wird Ihr Gepäck separat ins Hotel nach Wernigerode transportiert. Dort lernen wir die historische Altstadt im Rahmen einer Führung kennen. Die gummibereifte Schlossbahn bringt uns dann zum über der Stadt thronenden Schloss, das wir besichtigen. Übernachtung im Eisenbahn-Themenhotel Altora in der Nähe des Bahnhofs.

SAMSTAG, 14. JANUAR 2023 (F)

Am Morgen starten wir am Bahnhof der Harzer

Schmalspurbahnen zur Fahrt mit dem Dampfzug hinauf auf den höchsten Berg Norddeutschlands, den sagenumwobenen, 1142 m hohen Brocken. In zahlreichen Kurven kämpft sich der Zug mit Vollampf den Berg hinauf. Hinter Schierke führt die Fahrt durch den Nationalpark Hochharz. Nach rund 1 ¾ Stunden Fahrzeit treffen wir auf dem Brocken ein und genießen bei hoffentlich schönem Wetter einen herrlichen Rundblick auf das Harzvorland bis in die norddeutsche Tiefebene. Während des Aufenthaltes besteht die Möglichkeit, das Brockenhaus (*inkl.*) zu besuchen oder sich zu stärken. Am Mittag geht es mit Dampf hinunter nach Drei Annen Hohne und zurück nach Wernigerode. Wir besichtigen dann noch die Werkstatt der Harzer Schmalspurbahnen, wo Dampf- und Diesellokomotiven, Triebwagen, Personen- und Güterwagen sowie Sonderfahrzeuge instandgehalten werden. Übernachtung im Eisenbahn-Themenhotel Altora in Wernigerode.

SONNTAG, 15. JANUAR 2023 (F, A)

Um die Mittagszeit fahren wir mit Regelzügen über Halberstadt nach Blankenburg. Dort starten wir zu einer eindrucksvollen Sonderfahrt hinauf nach Rübeland. Neben dem für Deutschland ungewöhnlichen Stromsystem mit 25 Kilovolt/50 Hertz besitzt die Strecke als Besonderheit eine Spitzkehre in

Michaelstein. Als Zuglok fungiert voraussichtlich die mächtige Tenderdampflok 95 027, die auch Bergkönigin genannt wird (*bei Ausfall Diesellok*). Während des knapp zweistündigen Aufenthalts in Rübeland haben wir Gelegenheit, die berühmte dortige Tropfsteinhöhle oder den Lokschuppen mit der Lok Mammuth zu besuchen. Die 100 Tonnen schwere Mammuth wurde vor rund 100 Jahren von der damaligen privaten Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn beschafft, um den teuren Zahnradbetrieb abzulösen. Am späten Nachmittag Rückfahrt mit der 95 nach Blankenburg und von dort Weiterfahrt nach Wernigerode. Gemeinsames Abschiedsabendessen und Übernachtung im Eisenbahn-Themenhotel Altora in der Nähe des Bahnhofs.

MONTAG, 16. JANUAR 2023 (F)

An unserem letzten Reisetag haben Sie vormittags Zeit, die Stadt Wernigerode auf eigene Faust zu erkunden. Danach besteigen wir den Dampfzug der Harzer Schmalspurbahnen nach Eisfelder Talmühle, von wo uns ein Triebwagen zurück nach Nordhausen bringt (*Kofferservice*). Unsere schöne Reise quer durch den Harz endet gegen 14:45 Uhr am HSB-Bahnhof in Nordhausen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Finnland: Mit dem Polar-Express zu den weißen Nächten am Polarkreis

Eine einzigartige Bahnreise durch traumhafte finnische Winterlandschaften mit schneebedeckten Wäldern und gefrorenen Seen. Erleben Sie die schönsten finnischen Städte wie Helsinki, Turku, Tampere und Rovaniemi, interessante Bahnmuseen sowie bequeme Eisenbahnfahrten durch die unendlichen Weiten Finnlands. Höhepunkte sind eine Elektroschlittenfahrt, eine Husky-Safari und das Erlebnis Polarlicht im hohen Norden.



TERMIN

09. bis 17. Februar 2023

Reisenummer 33205

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle genannten Transfers und Bahnfahrten innerhalb Finnlands wo möglich in der Extraklasse, meist auf reservierten Sitzplätzen
- Nachtzugfahrt von Tampere nach Rovaniemi (2er-Schlafwagen mit eigenem Bad)
- Besichtigungen: Finnisches Eisenbahnmuseum Hyvinkää, regionales Savo-Eisenbahnmuseum Pieksämäki, Eisenbahndepot Oulu
- Stadtführung inkl. Burg in Turku
- Stadtrundfahrt durch Helsinki mit der Straßenbahn
- Besuch Arktikum-Museum und Weihnachtsmann-Postamt in Rovaniemi
- Elektroschlittenfahrt und Husky-Safari
- Führung durch das Schneehotel
- Stadtführung und Museumsbe-

- such in Tampere
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Hotels der Landeskategorie im Doppelzimmer
- 7x Abendessen (A) im Hotel oder in einem Restaurant
- 3x Mittagessen (M) lt. Programm
- Alle Ausflüge und Besichtigungen laut Reisebeschreibung
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Flughafen Helsinki
(bei Gruppentransfer)
pro Person
im Doppelzimmer € 3.490,-
Einzelzimmerzuschlag € 840,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.
Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.
Bitte beachten Sie eventuelle Sonder-

bestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie und die aktuell geltenden Impfbestimmungen

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Dezember 2022

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 9. FEBRUAR 2023 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Helsinki (z. B. Flug ab Frankfurt mit Lufthansa um 9.45 Uhr, Ankunft Helsinki um 13.10 Uhr). Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und anschließender Gruppentransfer (Einzeltransfers auf Anfrage) am frühen Nachmittag zum Hotel in Hyvinkää. Begrüßungs-Abendessen und Übernachtung.

FREITAG, 10. FEBRUAR 2023 (F, A)

Am Vormittag haben wir Zeit für ein ausgiebiges Frühstück und für den Wellnessbereich des komfortablen Hotels. Gegen Mittag besuchen wir nach einem kurzen Transfer das Nationale Finnische Eisenbahnmuseum. In den alten Bahnhofsgebäuden von 1870 gibt es eine Sammlung verschiedener Dampfloks sowie den 1875 für den damaligen russischen Zaren gebauten Regierungswagen. Neben einheimischen Loks sind auch deutsche, britische, US-amerikanische und französische Fahrzeuge zu bewundern. Am Nachmittag bringt uns dann ein Regelzug von Hyvinkää in den Südwesten des Landes nach Turku. Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung in Turku.

SAMSTAG, 11. FEBRUAR 2023 (F, M, A)

Am diesem Reisetag lernen wir Turku bei einer Stadtrundfahrt kennen und besichtigen die dortige mittelalterliche Burg. Nach einem gemeinsamen Mittagessen Bustransfer nach Tampere. Es folgen eine Besichtigung der Stadt sowie ein Museumsbesuch. Dort genießen wir Kaffee mit finnischem Gebäck. Gemeinsames Abendessen in einem landestypischen Restaurant. Danach erwartet uns ein Highlight dieser Reise: eine romantische Fahrt im Schlafwagen durch die faszinierende finnische Polarnacht nach Rovaniemi im Deluxe-Abteil mit eigener Dusche und WC (2er-Abteile).

SONNTAG, 12. FEBRUAR 2023 (F, A)

Am Morgen erreichen wir mit dem Nachtzug Rovaniemi, die Hauptstadt von Lappland. Dort entdecken wir bei einer Führung das Arktikum-Museum, das eine aufregende Erlebnistour durch Finnisch-Lappland und die arktischen Regionen bietet. Außerdem statten wir dem Postamt des Weihnachtsmanns einen Besuch ab. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Rovaniemi.

MONTAG, 13. FEBRUAR 2023 (F, M, A)

Nach dem Frühstück erfolgt ein Transfer nach Siuntia, wo wir in einem Elektroschneemobil eine Sonnenaufgangs-Safari durch die herrliche Winterlandschaft nach Hillside (15-20 km) erleben. Nach einem Mittagimbiss und einer geführten Besichtigung eines arktischen Schneehotels erwartet uns noch eine Schlittenhund-Safari mit Huskies. Nach der Rückkehr gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Rovaniemi. Mit etwas Glück begleiten spektakuläre Nordlichter unsere Gäste in den Schlaf.

DIENSTAG, 14. FEBRUAR 2023 (F, A)

Am Vormittag bringt uns ein Regelzug von Rovaniemi nach Kemi. Nach einer Kaffeepause steht eine Fahrt mit dem historischen blauen Dm7-Triebwagen vom Kemi nach Oulu auf dem Programm. Der urige Oldtimer wird „Lättähattu“ genannt. Der Name ist mit der ersten weit verbreiteten finnischen Jugendkulturbewegung verbunden. Im Anschluss besichtigen wir das Bahndepot des nordfinnischen Eisenbahnclubs. Anschließend Transfer zum Hotel. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Oulu.

MITTWOCH, 15. FEBRUAR 2023 (F, A) Nach einem frühen Transfer zum Bahnhof erwartet uns

eine entspannte mehrstündige Zugfahrt ins Landesinnere durch die typisch finnische Wald- und Seenlandschaft zur Kleinstadt Pieksämäki. Wir nutzen dabei die bequeme Extraklasse (inkl. Kaffee). In Pieksämäki besuchen wir das regionale Bahnmuseum der Savo-Linie Kouvola – Kuopio. Pieksämäki ist auch Endbahnhof der Linie Jyväskylä – Pieksämäki. Dort endete obendrein die einstige Strecke ins südostfinnische Parikkala. Am Nachmittag fahren wir erneut mehrere Stunden mit einem Regelzug von Pieksämäki nach Helsinki. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Helsinki.

DONNERSTAG, 16. FEBRUAR 2023 (F, M, A)

Am Vormittag lernen wir Helsinki bei einer Stadtbesichtigung kennen. Sehenswert sind vor allem der Bahnhof, der zu den bedeutendsten Bauten im Stil der Nationalromantik zählt, sowie der Senatsplatz im Stadtzentrum. Nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen unternehmen wir eine Straßenbahnfahrt mit einem historischen Triebwagen durch die finnische Hauptstadt. Unser Abschiedsabendessen genießen wir im Sokos-Hotel Vaakuna mit herrlichem Ausblick auf das nächtliche Helsinki. Übernachtung in Helsinki.

FREITAG, 17. FEBRUAR 2023 (F)

Am Vormittag erfolgt ein Gruppentransfer zum Flughafen Helsinki. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (Flug nicht inkl., z.B. Flug mit Lufthansa ab Helsinki um 14 Uhr nach Frankfurt, Ankunft 15.45 Uhr).



Traumhafte Winterreise auf Panoramastrecken in den Schweizer Alpen

Ein Erlebnis der Extraklasse: Mit den berühmten Panoramazügen der Schweiz durch die tief verschneiten Alpen: Glacier-Express, Centovalli-Bahn, Golden Pass Panorama-Expree und Interlaken-Luzern-Express. Zusätzlich entdecken Sie mit Zahnradbahnen die Gipfelwelt am Rochers-de-Naye, am Jungfraujoch und auf der Rigi. Zum Abschluß erleben Sie die einzigartige Luzerner Fasnet mit den berühmten Figures und der Guggenmusik.



© MOB.ch

TERMIN

16. bis 21. Februar 2023
Reisenummer 23202

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB in der 2. Klasse
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im Glacier Express von Chur nach Andermatt
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im Centovalli-Express von Locarno nach Domodossola
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im GoldenPass Panoramic von Montreux nach Zweisimmen
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen im Luzern-Interlaken-Express
- Schifffahrt über den Vierwaldstättersee von Luzern nach Vitznau
- Bergfahrt von Vitznau auf die Rigi und Talfahrt nach Arth-Goldau
- Gepäckservice Basel SBB – Locarno – Brig – Interlaken – Luzern – Basel SBB

- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Schweizer 3* Hotels (Locarno, Brig, Interlaken, 2x Kriens) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC oder Bad/WC
- 1x Tagesteller im Glacier-Express (M)
- 1x Abendessen (A) im Hotel in Brig
- 1x Plakette für die Luzerner Fasnacht
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS
ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.980,-
Einzelzimmerzuschlag € 340,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nicht geeignet

für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Januar 2023

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserrücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DONNERSTAG, 16. FEBRUAR 2023 (M)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. Gegen 8 Uhr Begrüßung durch die Reiseleitung und Gepäckabgabe (*Gepäckservice*). Wir starten unsere Winterreise mit einer Intercityfahrt von Basel SBB vorbei am Südufer des Zürich- und Walensees nach Chur. Auf dem Netz der Rhätischen Bahn führt uns die Fahrt weiter mit dem legendären Glacier Express durch die atemberaubende Rheinschlucht nach Disentis und dann per Zahnrad über den 2043 m hohen Oberalpsee nach Andermatt. Auf der Schöllenen-Zahnradbahn geht es weiter über die bekannte Teufelsbrücke nach Göschenen. Dort steigen wir in einen Interregio um und befahren die Gotthard-Panoramastrecke und den alten Gotthardtunnel sowie etliche Kehrtunnel im Tessin und gelangen schließlich nach Locarno am Lago Maggiore, unserem Übernachtungsort.

FREITAG, 17. FEBRUAR 2023 (F, A)

An diesem Tag fahren wir zunächst mit der meterspurigen, tunnelreichen und landschaftlich reizvollen Centovallbahn nach Domodossola in der italienischen Region Piemont. Weiter geht es durch den Simplon-Tunnel nach Brig. Dort steigen wir in die meterspurige Matterhorn-Gotthard-Bahn um, die uns durch das wildromantische Mattertal hinauf ins weltberühmte und autofreie Zermatt bringt. Dieses herrlich am Fuße des Matterhorngipfels gelegene Bergdorf begeistert mit typischen Holzhäusern oder dem Matterhorn-Museum. Am späten Nachmittag bringt uns die Matterhorn-Gotthard-Bahn zurück nach Brig. Abendessen und Übernachtung in Brig.

SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2023 (F)

Am Vormittag führt uns unsere Reise mit einem Interregio zunächst durchs Rhonetal bis nach Mont-

reux am Genfer See. Mit der Zahnradbahn fahren wir dann auf den 2042 m hohen Rochers-de-Naye, den bekannten Aussichtsberg über dem Genfer See. Bei schönem Wetter kann man einen Ausblick bis zum Schweizer Jura und über die Seen hinweg bis zum Montblanc genießen. Am Nachmittag erfolgt die Weiterreise mit dem Panorama-Express auf der Golden Pass Line der Montreux-Oberland-Bahn (*MOB*). Dabei ist alleine schon der Aufstieg an den Südhängen des Genfer Sees beeindruckend, bevor der Zug im Jaman-Tunnel verschwindet und ins Berner Oberland hin-über wechselt. Über Gstaad führt die Fahrt schließlich nach Zweisimmen. Nach einem Umstieg stellt die Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn den Anschluss durchs Simmental nach Spiez her. Nach einem erneuten Umstieg erreichen wir Interlaken Ost. Übernachtung in Interlaken.

SONNTAG, 19. FEBRUAR 2023 (F)

Am Vormittag treten wir den Aufstieg zum höchst gelegenen Bahnhof Europas an. Mit der Berner Oberland-Bahn (*BOB*) geht es zunächst auf Meterspur von Interlaken-Ost durchs Lütchental nach Lauterbrunnen (800 m ü. M.). Dort steigen wir in die Wengernalpbahn um, die hinauf zum Aussichtspunkt Kleine Scheidegg am Fuße der berühmten Eiger Nordwand fährt. Anschließend geht es durch den Eigtunnel mit Zwischenstopps und atemberaubenden Ausblicken in die Eigerwand und den Eiger-Gletscher hinauf zum Top of Europe, wie der 3454 m hoch gelegene Bahnhof auch genannt wird. Dort am Fuße der Jungfrau sind wir mitten in der faszinierenden Gletscherwelt der Schweizer Berge. Am Nachmittag fahren wir wieder talwärts zur neuen Station Eigergletscher. Dort steigen wir in die 2020 neu eröffnete Seilbahn Eiger-Express. In nur 15 Minuten bringt uns die

Seilbahn vorbei an der weltbekannten Eigernordwand nach Grindelwald. Zurück in Interlaken geht es im Panoramawagen des Interlaken-Luzern-Express auf Meterspur über den Brünigpass nach Luzern. Kurze S-Bahnfahrt nach Kriens Mattenhof. Übernachtung in Kriens.

MONTAG, 20. FEBRUAR 2023 (F)

Am diesem Reisetag besuchen wir die seit dem Mittelalter stattfindende Luzerner Fasnacht. Während dieses Events verwandelt sich die Altstadt Luzern in ein Festgelände, wo gefeiert, musiziert und getanzt wird. Ein Höhepunkt ist der große Weyumzug vom Güdismäntig. Die Fasnachtsumzüge leben von der Vielfältigkeit und Kreativität der Gruppierungen mit einzigartigen Kostümen und Fahrzeugen sowie den traditionellen Guggenmusik-Bands. Ein einzigartiges Erlebnis. Übernachtung in Kriens.

DIENSTAG, 21. FEBRUAR 2023 (F)

Den letzten Tag starten wir mit einer Schifffahrt über den Vierwaldstätter See von Luzern nach Vitznau. Die Vitznau-Rigi-Zahnradbahn bringt uns in rund 40 Minuten mit herrlichen Ausblicken aufs Tal bis zur Bergstation Rigi Kulm. Vom Gipfel der 1800 m hohen Königin der Berge haben wir einen herrlichen Blick auf den Alpenhauptkamm und auf die umliegenden Seen. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es auf der 9 km langen Arth-Goldau-Zahnradbahn talwärts nach Arth-Goldau. Ein InterRegio bringt uns nach Basel SBB, wo diese erlebnisreiche Winterreise gegen 16 Uhr endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Ägypten: Mit dem Zug zu den Pharaonen

Entdecken Sie das Land der Pharaonen auf dieser einmaligen Reise per Zug und Schiff. Wir fahren mit modernen Zügen von Alexandria via Kairo entlang des Nils bis nach Assuan und zurück von Luxor, Dazu erleben Sie eine malerische Nilkreuzfahrt und können die einzigartigen Kulturdenkmäler wie die berühmten Pyramiden von Gizeh oder Felntempel von Abu Simbel oder das Tal der Könige hautnah bewundern. Ein Besuch im Eisenbahnmuseum in Kairo und eine Fahrt mit der neuen Stadtbahnlinie runden dieses Reiseabenteuer ab.



© Squirrel-photos

TERMIN

03. bis 13. März 2023
Reisenummer 23203

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten innerhalb Ägyptens in Regelzügen in der 1. Klasse (sofern vorhanden, ansonsten 2. Klasse).
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) laut Reiseroute (3x in Kairo, je 1x in Alexandria und Assuan). Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC.
- 2x Übernachtung im Schlafwagen (Kairo – Assuan/ Luxor – Kairo)
- 3x Übernachtung im Schiff (Nilkreuzfahrt)
- 10x Abendessen (A) im jeweiligen Hotel, im Schiff oder in einem landestypischen Restaurant.
- 2x Mittagessen (M) im Schiff
- Gepäcktransfer
- Führungen (Busrundfahrt oder Rundgang) in den wichtigsten Städten und Sehenswürdigkeiten

laut Programm.

- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- Alle im Programmverlauf genannten Besichtigungen, Eintritte und Ausflugsfahrten
- IGE-Reiseleitung und deutschsprachige einheimische Reiseleitung während der Reise
- Informationsmaterial
- Fakultativer Ausflug (nicht inkl.) nach Abu Simbel möglich. Preis inkl. Busfahrt, Reiseleiter und Eintritt: ca. € 130,- pro Person

IHR REISEPREIS

ab/bis Flughafen Kairo
(bei Gruppentransfer)
pro Person
im Doppelzimmer € 2.190,-
Einzelzimmerzuschlag € 570,-

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Kairo und zurück als vermittelte Zusatzleistung. Flüge ab ca. € 480,- pro Person ab München – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen

sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen und die anfallenden Visumsgebühren in Höhe von ca. € 30,- pro Person. Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie und die aktuell geltenden Impfbestimmungen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. Januar 2023

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

FREITAG, 3. MÄRZ 2023 (A)

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) zum Flughafen Kairo (z.B. *Flug ab München mit Egypt Air um 14:10 Uhr, Ankunft Kairo um 18:40 Uhr*). Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen gegen 19:15 Uhr und anschließender Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung in Kairo.

SAMSTAG, 4. MÄRZ 2023 (F, A)

Der erste Tag beginnt mit einem Besuch des Grand Egyptian Museums in Gizeh. Der größte archäologische Museumskomplex der Welt beherbergt mehr als 100.000 Artefakte. Erstmals wird die gesamte Schatzsammlung von König Tut neben Artefakten aus prähistorischen Zeiten ausgestellt. Am Nachmittag begeben wir uns zu den Pyramiden von Gizeh, zur großen Sphinx sowie zum Taltempel des Chephren. Abendessen und Übernachtung in Kairo.

SONNTAG, 5. MÄRZ 2023 (F, A)

Am Morgen steigen wir im Kairoer Bahnhof in einen Regelzug, der uns bis in die Hafenstadt Alexandria bringt. Bei einer Führung bestaunen wir unter anderem die berühmte Bibliothek, die Katakomben sowie das Römische Theater. Abendessen und Übernachtung in Alexandria.

MONTAG, 6. MÄRZ 2023 (F, A)

Nach dem Frühstück bringt uns einen Regelzug zurück nach Kairo. Dort angekommen erwartet uns eine erlebnisreiche Stadtführung. Die Tour führt durch eine der ältesten Straßen Ägyptens mit verschiedenen Denkmälern sowie zum Khan EL Khalili Bazaar, einem der ältesten Märkte des Landes. Bunte Tücher, Silber- und Goldwaren, Schnitzereien, Kleidung, Gewürze, Schuhe, Trockenfrüchte, Wasserpfeifen, Haushaltswaren, Parfümöle - es gibt fast nichts, was man hier nicht erstehen kann. Am Abend besteigen wir einen komfortablen Nachtzug nach Assuan. Übernachtung im Zug.

DIENSTAG, 7. MÄRZ 2023 (F, A)

Am Morgen erreicht der Nachtzug Assuan am östlichen Ufer des Nils. Nach der Ankunft besuchen wir den Tempel Philae auf der Insel Agilkia, ehe wir am Nachmittag eine Segelbootsfahrt um die Nilinseln von Assuan mit einer typischen ägyptischen Feluke genießen. Abendessen und Übernachtung in Assuan.



© Anton Aleksenko

MITTWOCH, 8. MÄRZ 2023 (F, M, A)

Vormittags gibt es Zeit, Assuan zu erkunden oder mit einem Reisebus nach Abu Simbel zur berühmten Felsentempelanlage zu fahren (*nicht inkl.*). Der große Tempel von Ramses' II wurde wegen des Baus des Nasserstausees über 60 m höher gesetzt. Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung für eine dreitägige Nilkreuzfahrt nach Luxor. Mittagessen, Abendessen und Übernachtung an Bord.

DONNERSTAG, 9. MÄRZ 2023 (F, M, A)

Die erste Etappe der Nilkreuzfahrt führt durch besonders schöne Uferlandschaften. Hinter dem schmalen grünen Streifen des Kulturlandes erheben sich goldene Sandhügel, nach denen der Ort Kom Ombo benannt wurde. Dort besichtigen wir den berühmten Doppeltempel. Dieser ist wie kein anderer pharaonischer Tempel zwei voneinander getrennten Gottheiten gewidmet: dem Sobek, dem Krokodilgott der ägyptischen Mythologie, und dem Haroeris. Im Anschluss setzen wir die Nilkreuzfahrt fort. Abendessen und Übernachtung an Bord in Edfu.

FREITAG, 10. MÄRZ 2023 (F, A)

Morgens besuchen wir in Edfu den sehr gut erhaltenen Ptolemäertempel, der dem Falkengott Horus gewidmet ist. Danach Weiterfahrt nach Luxor. Das Schiff gleitet ruhig auf dem Nil dahin und so haben wir die Möglichkeit, die Fellachen in den Dörfern und auf den Feldern zu beobachten. Abendessen und Übernachtung an Bord.

SAMSTAG, 11. MÄRZ 2023 (F, A)

Nach dem Frühstück erfolgt die Ausschiffung in Luxor. Am Westufer des Nils, im berühmten Tal der Könige, sind die Gräber der Herrscher des Neuen Reichs (ca. 1550 - 1069 v. Chr.) zu finden. Wir bewundern drei der bisher 64 entdeckten, spek-

takulären Gräber. Anschließend führt uns unsere Reise in die Antike zum gewaltigen Totentempel der Hatschepsut, dem am besten erhaltenen Kalkstein-Tempel der 18. Dynastie, den die einzige Pharaonin bauen ließ. Im Anschluss besuchen wir die Memnonskolosse, zwei nebeneinanderstehende, altägyptische Kolossalstatuen. Am Nachmittag besichtigen wir die Karnak-Tempel, die größte derartige Anlage Ägyptens. Sie gehört seit 1979 zum UNESCO Weltkulturerbe. Am Abend besteigen wir den Schlafwagenzug von Luxor nach Kairo. Abendessen und Übernachtung im Zug.

SONNTAG, 12. MÄRZ 2023 (F, A)

Nach der Ankunft in Kairo besuchen wir das Ägyptische Eisenbahnmuseum. Es umfasst zwei Stockwerke mit rund 700 Modellen sowie eine eindrucksvolle Sammlung von Dokumenten, Karten und Plänen verschiedener ägyptischer Bahnhöfe und Brücken, unterschiedliche Typen von Schienen, alte und neue Signalausstattung und vieles mehr. Höhepunkt ist der Salonwagen des Vizekönigs Muhammad Said (1854 bis 1863). Danach steht die ca. 45 km entfernte neue Verwaltungshauptstadt Ägyptens auf dem Programm. Sie ist eine Meisterleistung architektonischer Kunst mit vielen Superlativen. Wir fahren zuerst mit der U-Bahn zum Adli Mansur Bahnhof, wo wir in die im Juli 2022 eröffnete neue Stadtbahnlinie LRT umsteigen, die uns zur neuen Hauptstadt bringt. Abendessen und Übernachtung in Kairo.

MONTAG, 13. MÄRZ 2023 (F)

Am frühen Morgen erfolgt ein Gruppentransfer zum Flughafen Kairo. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl.*, z.B. *Flug mit Egypt Air ab Kairo um 10:15 Uhr nach München, Ankunft 13:10 Uhr*).



© Mikael Damkier



© slg. www.princess-cruise.net

Eisenbahnerlebnisse im andalusischen Frühling

Eine einzigartige Reise mit viel mediterranem Flair und faszinierender andalusischer Kultur, mit herrliche Bahnfahrten auf Haupt- und Nebenstrecken sowie einer Dampfzugfahrt entlang des Flusses Tino durch unglaubliche Landschaften. Weltbekannte historische Städte wie Sevilla, Granada, Córdoba und Hafenstädte wie Gibraltar, Cádiz und Málaga bringen weitere unvergessliche Erlebnisse.



© Parque Minero Riotinto

TERMIN

04. bis 12. März 2023

Reisenummer 33206

- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Corona-Pandemie. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten in Spanien in der 2. Klasse, in Schnellzügen auf reservierten Sitzplätzen
- 8x Übernachtung mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie): 3 x in Sevilla, je 1 x La Linea bei Gibraltar, Ronda, Málaga, Granada und Córdoba
- 2x Abendessen
- Alle notwendigen Bustransfers im modernen spanischen Reisebus mit Klimaanlage
- Dampfzugfahrt entlang des Rio Tinto und Eintritt Minenmuseum
- Stadtführungen oder Rundfahrten/ Rundgänge in Sevilla, Gibraltar, Ronda, Malaga inkl. Alcazaba, Córdoba inkl. Moschee-Kathedrale
- Besichtigung Festung Alhambra mit Gartenanlagen
- Besuch Sherry-Bodega mit Verkostung

IHR REISEPREIS ab/bis Flughafen Sevilla pro Person im Doppelzimmer € 1.790,- Einzelzimmerzuschlag € 530,-

Gerne buchen wir für Sie auch als vermittelte Zusatzleistung einen individuellen Flug nach Sevilla und zurück. Flüge ab/bis Frankfurt ca. € 340,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der



Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. Januar 2023

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



© Elovkoff

SAMSTAG, 4. MÄRZ 2023 (A)

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) zum Flughafen Sevilla (*evtl. mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt um 9:30 Uhr mit Lufthansa, Ankunft Sevilla 12:25 Uhr*). Gegen 13 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Sevilla. Gruppentransfer zum Hotel, ehe wir die Hauptstadt Andalusien bei einer Stadtrundfahrt kennenlernen. Vor allem wegen ihrer prächtigen Barockfassaden und Baudenkmäler sowie den herrlichen Parkanlagen gilt sie als schönste Stadt der Region. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt und Übernachtung in Sevilla.

SONNTAG, 5. MÄRZ 2023 (F)

An unserem heutigen Reisetag bringt uns ein Charterbus von Sevilla zum Bergdorf Minas de Rio Tinto, in dem früher Eisen und Kupfer abgebaut wurde. Im Minenmuseum erfahren wir mehr über die 5000-jährige Bergbaugeschichte und unternehmen im Anschluss eine 11 km lange historische Dampfzugfahrt im Tinto-Flusstal mit der ältesten betriebsfähigen Dampflok Spaniens aus dem Jahr 1875. Zu sehen sind sowohl die verlassenen Bergbaudörfer als auch das eindrucksvolle Erbe der ehemaligen Eisenbahngesellschaft, die einst das zweitgrößte Unternehmen ihrer Art in ganz Spanien war. Am Ende der Fahrt gibt es einen Halt am Fluss Tinto in einer spektakulären Landschaft, die geprägt ist von dem charakteristischen rötlichen Farbton des Flusses, der durch die Ablagerung der Mineralien aus der entsteht. Danach Rückfahrt per Bus nach Sevilla, wo am Abend eine typische Flamencoshow geboten wird (*nicht inkl.*).

MONTAG, 6. MÄRZ 2023 (F)

Wir starten unseren Reisetag mit einer Regeltzugfahrt nach Jerez de la Frontera. Nach einem kurzen Bustransfer nehmen wir in einer andalu-

sischen Sherry-Kellerei an einer Verkostung teil. Dort lagern Tausende von Eichenholzfasern mit dem edlen Getränk. Danach steht ein Abstecher in die wunderschön an einer Landzunge des Atlantiks gelegene Stadt Cádiz mit ihrer malerischen Altstadt an und wir besuchen eines der berühmten Weißen Dörfer in Vejer de la Frontera. Der Charterbus bringt uns im Anschluss zum Grenzort La Linea. Unser Hotel befindet sich auf spanischer Seite in Hafen- und Grenznähe gegenüber der britischen Enklave Gibraltar.

DIENSTAG, 7. MÄRZ 2023 (F)

Am Morgen überqueren wir mit dem Bus die Grenze nach Gibraltar. Das Gebiet ist nur 6,5 Quadratkilometer groß, eine Halbinsel, die die Bucht von Algeciras östlich begrenzt. Sie liegt an der Nordseite der Straße von Gibraltar, an der Europa und Afrika sich am nächsten sind. Durch enge Straßen fahren wir zur Südspitze an der Meerenge und besuchen die St. Michaels-Tropsteinhöhle sowie den berühmten Affenfelsen. Am Nachmittag erleben wir ab San Roque-La Linea eine schöne Bahnfahrt durch die eindrucksvolle, wildzerklüftete Gebirgslandschaft des Küstengebirges mit zahlreichen Tunneln und Brücken. Schließlich erreichen wir die reizvoll auf einem Felsplateau über einer Schlucht gelegene Stadt Ronda, wo eine Führung auf dem Programm steht. In der Stadt des Stierkampfes wird noch viel Wert auf andalusische Tradition und Lebensweise gelegt. Übernachtung in Ronda.

MITTWOCH, 8. MÄRZ 2023 (F)

Am Vormittag fahren wir mit dem Zug hinunter zur spanischen Sonnenküste (*Costa del Sol*) nach Málaga. Direkt am Mittelmeer gelegen zählt Málaga zu den schönsten spanischen Städten. Nach einer Stadtrundfahrt gibt es Zeit, die Stadt mit Ihren hübschen Gassen auf eigene Faust zu erkunden.

Übernachtung in Málaga.

DONNERSTAG, 9. MÄRZ 2023 (F)

Unseren heutigen Reisetag starten wir mit einer Charterbusfahrt an der Mittelmeer-Küste entlang nach Almería. Von dort erfolgt eine Zugfahrt östlich und nördlich des Sierra Nevada-Gebirges durch einzigartige Landschaften nach Granada am Fuße der Sierra Nevada. Die Altstadt und die weltbekannte Alhambra zählen beide zum Weltkulturerbe. Übernachtung in Granada.

FREITAG, 10. MÄRZ 2023 (F)

Am Vormittag besichtigen wir im Rahmen einer Führung die berühmte maurische rote Königsburg Alhambra mit dem Nasriden-Palast und den prachtvollen Gärten. Am Nachmittag erfolgt die Weiterreise in einem Regelzug nach Córdoba. Übernachtung in Córdoba.

SAMSTAG, 11. MÄRZ 2023 (F, A)

Nach dem Frühstück erkunden wir die drittgrößte andalusische Stadt Córdoba im Rahmen einer Führung. Natürlich darf die Mezquita, ein Mix aus Moschee und Kathedrale, die seit 1984 zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, nicht fehlen. Mit einem Hochgeschwindigkeitszug setzen wir die Reise zum Ausgangspunkt Sevilla fort. Am Nachmittag gibt es nochmals die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Abschiedsabendessen und Übernachtung in Sevilla.

SONNTAG, 12. MÄRZ 2023 (F)

Gegen 11 Uhr Transfer zum Flughafen Sevilla, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*die IGE-Reiseleitung fliegt voraussichtlich gegen 13:20 Uhr zurück nach Frankfurt, Ankunft 16:15 Uhr*).



© Neiry



© Antonia MM

Bella Italia Express

Schiennenkreuzfahrt mit dem legendären Schnelltriebwagen ETR 252 „Arlecchino“

Der Harlekin, wie die eleganten Triebzüge der Reihe 252 genannt wurden, gehörten in den 1960er Jahren zum modernen Erscheinungsbild des italienischen Schnellverkehrs. Sie begeisterten damals nicht nur bei den Olympischen Spielen in Rom das Publikum. Es gibt wieder eine original restaurierte, betriebsfähige Garnitur, mit der wir eine traumhafte Rundreise auf den schönsten elektrifizierten Bahnlinien Italiens im Stil der der Sechziger unternehmen.



© Giuliano Sodi

TERMIN

25. bis 29. März 2023
Reisenummer 33101

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Sonderzugreise mit dem ETR 252 „Arlecchino“ auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse ab/bis Rom über die im Text beschriebenen Reiserouten (Änderungen vorbehalten)
- 4x Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in 4-Sterne-Hotels
- (2x in Rom, 1x in Bari und 1x in Bologna)
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel (ab/bis Hotel Rom)
- 2x Abendessen (A) in Rom
- Bewirtung der Bar im Triebwagen mit Getränken und Snacks (nicht inklusive)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Rom pro Person im
Doppelzimmer € 1.790,-
Einzelzimmerzuschlag € 340,-

Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Rom und zurück oder eine Nachtzugfahrt im Schlafwagen als vermittelte Zusatzleistung – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Trinkgelder, Getränke und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherung.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt.

Bitte beachten Sie eventuelle Sonderbestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie und die aktuell geltenden Impfbestimmungen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Änderungen der Bahnverwaltung (z. B. aus betrieblichen Gründen)

behält sich die IGE ausdrücklich vor. Bei Ausfall einer Lokomotive (insbesondere historischer Lokomotiven) vor oder während der Fahrt erfolgt die Weiterbeförderung mit der nächstmöglichen zur Verfügung stehenden Loktraktion oder anderer Möglichkeit. Ein Anspruch

auf Fahrgeldrückerstattung besteht in diesem Falle nicht! Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters IGE GmbH, die Ihnen auf Wunsch kostenlos zugesandt bzw. die im Internet abgerufen werden können.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 5. Januar 2023

Mindestteilnehmerzahl: 70 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 25. MÄRZ 2023 (A)

Individuelle Anreise zum Hotel in Rom. Gerne vermitteln wir zusätzliche Vorübernachtungen nach Ihren Wünschen. Begrüßungsabendessen und Übernachtung in Rom.

SONNTAG, 26. MÄRZ 2023 (F)

Unsere Schienenkreuzfahrt mit dem „Arlecchino“ beginnt am großen Bahnhof Roma Termini gegen 9 Uhr. Wir nehmen in den großzügigen 1. Klasse-Polster-Sesseln Platz, lehnen uns zurück und lassen uns entführen in eine Epoche, als es noch wirklich komfortables Reisen auf Schienen gab. Unser Harlekin fährt von Rom aus zunächst in südliche Richtung. Es geht über Formia, wo wir erstmals das Mittelmeer sehen werden, in Richtung Neapel, das wir teilweise unterfahren. Entlang des Golfs von Neapel haben wir einerseits einen Blick auf die Insel Capri und auf der anderen Seite begleitet uns der mächtige Vulkanberg Vesuv. Bald ist Salerno erreicht, der Ausgangspunkt der berühmten Amalfi-Küste. Bei Battipaglia verlassen wir die Küstenregion und tauchen ins Landesinnere ein. Eine eingleisige Hauptbahn bringt uns hinauf auf das in 819 m Seehöhe liegende Potenza, die höchstgelegene Provinzhauptstadt Italiens. Wir queren die südlichen Ausläufer des Apennin-Gebirges und danach senkt sich die Strecke wieder hinunter zur Küste, wo wir bei Metaponto den

Golf von Taranto erreichen. Wir queren dann den Absatz des italienischen Stiefels und erreichen am Abend die Hafenstadt Bari, wo wir übernachten werden.

MONTAG, 27. MÄRZ 2023 (F)

Der zweite Tag unserer Rundreise beginnt am Vormittag am Bahnhof Bari Centrale. Die Reise führt uns zunächst nordwärts nach Foggia und dann immer an der Küste der Adria entlang über Pescara nach Ancona. Die Blicke hinaus aufs Meer lassen keine Langeweile aufkommen, die einmalig schöne Landschaft begeistert mit Sicherheit unsere Schienenkreuzfahrer. Besondere Aussichten bieten die nicht reservierten Sitzplätze in der Aussichtskanzel am jeweiligen Ende des Zuges. Dort kann man die Strecken aus der Sicht des Lokführers erleben. Dieser sitzt in den Harlekinen erhöht in einer Kanzel über den Fahrgästen. Am Nachmittag passiert der Zug dann die Strände von Cattolica und bald ist der berühmte Badeort Rimini erreicht. Schließlich nehmen wir Kurs ins Landesinnere und erreichen gegen Abend die Universitätsstadt Bologna, unseren Übernachtungsort.

DIENSTAG, 28. MÄRZ 2023 (F, A)

Am dritten Reisetag starten wir am Morgen in Bologna Centrale und fahren durch die Emilia Romagna über Modena und Parma nach Piacenza.

Dann geht unsere luxuriöse Schienenreise wieder gen Süden. Hinter Tortona beginnt der Abstieg über die Giovi-Gebirgsbahn mit unzähligen Tunneln und Brücken hinunter in die berühmte Hafenstadt Genua. Beeindruckend ist, wie die Bahn einst durch die eng gebauten Häuserschluchten gebaut wurde. Anschließend folgt wohl eine der schönsten Bahnstrecken Italiens entlang des Golfs von Genua und durch die Cinque-Terre-Dörfer am ligurischen Meer. Immer wieder verschwindet der Zug in Tunneln, um dann wieder für einen kurzen Moment den Blick auf das Meer und die kleinen, an Felsen klebenden Dörfern frei zu geben. Dieses Schauspiel wiederholt sich mehrmals, bis die Hafenstadt La Spezia erreicht ist. Dann fährt der Harlekin wieder ins Landesinnere und bald wird Pisa mit seinem berühmten Schiefen Turm passiert. Über Livorno, Grosseto und Civitavecchia erreichen wir voraussichtlich gegen 18 Uhr wieder die italienische Hauptstadt Rom. Dort Abschiedsabendessen und Übernachtung im Hotel.

MITTWOCH, 29. MÄRZ 2022

Individuelle Heimreise oder Sie planen weitere Tage in Rom ein. Wir vermitteln gerne einen entsprechenden Hotelaufenthalt.



Reise- und Zahlungsbedingungen

für unsere Pauschalreisen (gelten nicht für Tagesfahrten)

Bitte lesen Sie unbedingt diese Reise- und Zahlungsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Reise buchen. Die Bedingungen gelten für die Buchung und werden Bestandteil des abgeschlossenen Pauschalreisevertrages.

1. Abschluss des Reisevertrages, Grundsätze zum Vertragsinhalt und Verpflichtungen des Kunden bei Buchung für Dritte

1.1 Mit der Reiseanmeldung (Buchung) wird uns der Abschluss eines Reisevertrages verbindlich angeboten. Inhaltliche Grundlage dieses Angebotes sind unsere Reiseausschreibung und unsere ergänzenden Informationen für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen. Die Übermittlung der Reiseanmeldung begründet noch keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Vertrages.

1.2 Ihre Buchung können wir nur noch über das offizielle Anmeldeformular oder auf elektronischem Weg über unsere Homepage akzeptieren. Hierzu können Sie ausschließlich nur noch die von uns zur Verfügung gestellten Formulare verwenden. Bei elektronischen Buchungen (Drücken des Buttons/der Schaltfläche „Verbindliche Buchung absenden“) bestätigen wir den Eingang der Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Bestätigung der Annahme der Buchung dar.

1.3 Reisevermittler (z.B. Reisebüros) und Leistungsträger (z.B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von uns ohne ausdrückliche Bestätigung in Textform nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen über Abweichungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den Inhalt der Reiseausschreibung abändern, insbesondere über die von uns zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen.

1.4 Die von uns gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Art. 250 §3 Nr. 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich in schriftlicher Form vereinbart wird.

1.5 Orts- und Hotelprospekte sowie Internetausschreibungen, die nicht von uns herausgegeben werden, sind für uns und unsere Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Gegenstand der Reiseausschreibung oder in sonstiger Weise zum Inhalt unserer Leistungspflicht gemacht wurden.

1.6 Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Annahmeerklärung (Reisebestätigung) zustande. Diese wird von uns bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss dem Kunden auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (insbesondere in Papierform, soweit nach Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB vorgeschrieben).

1.7 Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von uns vor, an das wir für die Dauer von sieben Tagen gebunden sind. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde innerhalb der Bindungsfrist uns gegenüber die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

1.8 Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Reisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

2. Bezahlung und Versand der Reiseunterlagen

2.1 Sowohl wir als Reiseveranstalter als auch Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldversicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheins eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird spätestens 20 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann. Ihr Kundengeldabsicherer: R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Tel. +49 611 533-5859, Fax: +49 611 533-4500, www.ruv.de.

2.2 Leistet der Kunde ohne Rechtsgrund Zahlungen auf den noch offenen Reisepreis nicht entsprechend den vereinbarten

Zahlungsfähigkeiten, so sind wir berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5.2 Absatz 2 bis 5.5 zu belasten.

2.3 Stornoentschädigungen, Umbuchungs- bzw. Bearbeitungsgebühren sind sofort nach Entstehung und Bekanntgabe an den Kunden fällig.

2.4 Ihre Reiseunterlagen werden Ihnen spätestens eine Woche vor Reisebeginn zugesandt. Der Versand auf dem Postweg erfolgt auf Risiko des Bestellers bzw. des Empfangsadressaten.

3. Leistungsänderungen

3.1 Änderungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und nicht von uns wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind uns vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere für Programmänderungen, die durch Traktionswechsel, Umstationierungen und Schadensfällen an Lokomotiven, für deren Einsatz aufgrund der Einmaligkeit wir keine Gewähr übernehmen können (z.B. historische Lokomotiven) und gesetzliche Vorgaben (z.B. Waldbrandgefahr) verursacht werden.

3.2 Wir verpflichten uns, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3 Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Reisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von uns gleichzeitig mit der Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn wir eine solche Reise anbieten reagiert der Kunde nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf werden wir den Kunden in der Erklärung gem. Ziff. 3.2 in der dort beschriebenen Weise hinweisen.

3.4 Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Haben wir für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, erstatten wir dem Kunden die Differenz gemäß § 651m Abs. 2 BGB.

4. Preisänderungsvorbehalt

4.1 Die in unseren Reiseausschreibungen angegebenen Preise sind für uns grundsätzlich bindend.

4.2 Wir sind jedoch berechtigt, den Reisepreis bis zu 8% einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung sich unmittelbar aus einer erfolgten Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder anderer Energieträger, einer Erhöhung der Steuern und sonstiger Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse ergibt.

4.3 Wir werden über eine derartige Preiserhöhung und deren Gründe den Kunden unverzüglich, spätestens bis 20 Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen.

4.4 Der Kunde kann eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die unter Ziff. 4.2 genannten Positionen nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für uns geführt hat. Hat der Kunde mehr als den hiernach geschuldeten Betrag bezahlt, ist der Mehrbetrag von uns zu erstatten. Tatsächlich entstandene Verwaltungsausgaben dürfen wir in Abzug bringen; auf Verlangen teilen wir mit, in welcher Höhe solche entstanden sind.

5. Widerrufsrecht, Rücktritt durch den Kunden, Ersatzpersonen

5.1 Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Internet abgeschlossen wurden, kein

Widerrufsrecht besteht (§§ 312 Abs. 7, § 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB), sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Kunden geführt worden.

5.2 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist uns gegenüber in Textform zu erklären. Falls die Reise über ein Reisebüro gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt dauerhaften Datenträger zu erklären.

5.3 Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verlieren wir den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen können wir aber, soweit der Rücktritt nicht von uns zu vertreten ist oder unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 651h Abs. 3 BGB vorliegen, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und unsere Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

5.4 Wir haben diesen Entschädigungsanspruch zeitlich und nach den Reisearten gestaffelt, d.h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschal und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt berechnet:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffs-pauschalreisen

Bis 95. Tag vor Reiseantritt	15%
Ab 94. bis 45. Tag vor Reiseantritt	25%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	50%
Ab 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt	70%
Ab 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt	80%
Ab 6. Tag vor Reiseantritt	95%

b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen

Bis 45. Tag vor Reiseantritt	15%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	30%
Ab 21. bis 8. Tag vor Reiseantritt	60%
Ab 7. Tag vor Reiseantritt	95%

5.5 Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, uns nachzuweisen, dass uns überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von uns geforderte Pauschale.

5.6 Wir behalten uns vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit wir nachweisen, dass uns wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Falle sind wir verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.7 Soweit wir infolge des Rücktritts zu Reisepreiserückzahlungen verpflichtet sind, erfolgt eine Leistung unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen.

5.8 Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt.

5.9 Für Zusatzleistungen, wie z.B. Musikkarten, Anschlussflüge, Anschlussfahrkarten, Hotelübernachtungen vor- bzw. nach unserer Pauschalreise etc., gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Wir sind in solchen Fällen lediglich als Vermittler tätig.

6. Umbuchungen

6.1 Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisertermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht mit Ausnahme des Vorliegens eines Falles nach Art. 250 § 3 EGBGB nicht. Wird auf Wunsch des Kunden dennoch

eine Umbuchung vorgenommen, können wir bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt pro Reisenden erheben:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffspauschalreisen: Bis 30 Tage vor Reiseantritt: € 100,-

b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen: Bis 14 Tage vor Reiseantritt: € 50,-

6.2 Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag gemäß Ziffer 5.2 bis 5.8 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, nicht in Anspruch aus Gründen, die ihm zuzurechnen sind (z. B. wegen vorzeitiger Rückreise) und ihn nicht zum kostenfreien Rücktritt oder zur Kündigung berechtigt hätten, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Wir werden uns um Erstattung der ersparten Aufwendungen durch die Leistungsträger bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

8. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

8.1 Wir können wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nur dann vom Reisevertrag zurücktreten, wenn wir in der jeweiligen Reiseausschreibung die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens die Erklärung zugangsbereit sein muss, angegeben haben und in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist angeben.

8.2 Ein Rücktritt wird dem Kunden gegenüber spätestens am dem Tag erklärt, der in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung angegeben wurde. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, haben wir unverzüglich von unserem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach dem Zugang der Rücktrittserklärung zurück.

9. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

9.1 Wir können den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung des Reiseveranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchen Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

9.2 Kündigen wir, so behalten wir den Anspruch auf den Reisepreis; wir müssen uns jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die wir aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangen, einschließlich der uns von den Leistungsträgern gut gebrachten Beträge.

10. Mitwirkungspflichten des Reisenden

10.1 Mängelanzeige und Abhilfeverlangen

Wird die Reise nicht frei von Rechtsmängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Der Reisende ist aber verpflichtet, uns ein aufgetretenen Reismangel unverzüglich anzuzeigen. Unterlässt er dies schuldhaft, tritt eine Minderung des Reisepreises nach § 651m BGB nicht ein; gleiches gilt für Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich der Reiseleitung zur Kenntnis zu geben. Ist eine Reiseleitung nicht vorhanden, sind etwaige Reismängel uns an unserem Sitz zur Kenntnis zu geben. Über die Erreichbarkeit der Reiseleitung bzw. des Reiseveranstalters wird in der Leistungsbeschreibung, spätestens jedoch mit den Reiseunterlagen, unterrichtet. Die Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

10.2 Fristsetzung vor Kündigung

Will ein Kunde/Reisender den Reisevertrag wegen eines Reismangels der in § 651i Abs. 2 BGB bezeichneten Art nach § 651l BGB oder aus wichtigem, uns erkennbarem Grund wegen Unzumutbarkeit kündigen, hat er uns zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder wir diese verweigern oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes, uns erkennbares Interesse des Kunden/Reisenden gerechtfertigt wird.

10.3 Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung

Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flugreisen sind unverzüglich an Ort und Stelle mittels Schadensanzeige (P.I.R.) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Fluggesellschaften lehnen in der Regel Erstattungen ab, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tage und bei Verspätung innerhalb von 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten. Im Übrigen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der Reiseleitung oder der örtlichen Vertretung von uns anzuzeigen.

10.4 Reiseunterlagen

Der Kunde hat uns zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Fahrkarte, Hotelgutscheine) nicht innerhalb der von uns mitgeteilten Frist erhält.

11. Beschränkung der Haftung

11.1 Unsere vertragliche Haftung für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinaus gehende Ansprüche nach internationalen Übereinkünften, wie dem Montrealer Übereinkommen oder sonstigen gesetzlichen Bestimmungen wie dem Luftverkehrsgesetz oder dem Allgemeinen Eisenbahngesetz bleiben von der Beschränkung unberührt.

11.3. Wir haften nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Ausflüge, Veranstaltungen Dritter, Theaterbesuche, Ausstellungen, Beförderungsleistungen von und zum ausgeschriebenen Ausgangs- und Zielort), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet werden, dass sie für den Reisenden erkennbar und nicht Bestandteil der Reiseleistung von uns sind. Unberührt bleiben die gesetzlichen Bestimmungen nach §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB. Wir haften jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Kunden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten unsererseits ursächlich war.

12. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat, Verbraucherstreitbeilegung

12.1 Ansprüche nach den §§ 651 i Abs. 3 Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde gegenüber uns unter der unten angegebenen Anschrift oder über den Reisemittler geltend zu machen.

12.2 Wir weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass wir derzeit nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen.

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 785179579 41

13. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet uns, den Kunden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so sind wir verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. die Flüge werden. Sobald wir wissen, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, müssen wir den Kunden informieren. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, müssen wir den Kunden über den

Wechsel informieren. Wir müssen unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Liste der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot ist auf folgender Internetseite abrufbar: http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm.

14. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

14.1 Wir werden dem Kunden über allgemeine Pass- und Visaeinfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich den ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

14.2 Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn wir unzureichend oder falsch informiert haben.

14.3 Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde uns mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, wir haben eigene Pflichten schuldhaft verletzt.

15. Rechtswahl

Auf das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und uns findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen. Dies gilt auch für das gesamte Rechtsverhältnis. Soweit bei Klagen Ihnen gegenüber im Ausland für unsere Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ihren Ansprüchen ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

16. Gerichtsstand

16.1 Der Kunde kann uns nur an unserem Sitz verklagen.

16.2 Für Klagen Ihnen gegenüber ist Ihr Wohnsitz maßgebend. Für Klagen gegen Kunden, bzw. Vertragspartner von uns, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand unser Sitz vereinbart.

16.3 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht,

a) wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen internationaler Abkommen, die auf den Reisevertrag zwischen Ihnen und uns anzuwenden sind, etwas anderes zu Ihren Gunsten ergibt oder

b) wenn und insoweit auf den Reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedstaat der EU, der Sie angehören, für Sie günstiger sind als die nachfolgenden Bestimmungen oder die entsprechenden deutschen Vorschriften.

17. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch erfasst, gespeichert, verarbeitet, an Leistungsträger übermittelt und genutzt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist.

18. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages und/oder dieser allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages bzw. der gesamten allgemeinen Reisebedingungen zur Folge.

19. Veranstalter

IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Armin Götz, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Deutschland/Germany, Tel.: 09151/90550; Fax: 09151/905590; E-Mail: info@ige-erlebnisreisen.de

Stand August 2022

Ergänzende Reisebedingungen aufgrund der Corona-Pandemie-Lage

Sehr geehrter Kunde,
die aktuelle Corona-Pandemie hat bedauerlicherweise auch Auswirkungen auf die Durchführung unserer Reisen.

Es ist daher zu beachten, dass wir als Reiseveranstalter die aufgeführten Leistungen nur dann bzw. in dem Rahmen erbringen können, wie es die behördlichen Vorschriften in Deutschland und in den Urlaubsländern rechtlich zulassen. Davon betroffen können unmittelbar von uns angebotene Leistungsbestandteile (z. B. eingeschränkte Poolnutzung, Menü statt Buffet) sein, aber auch Einschränkungen bei der Einreise (z. B. zwingend vorgeschriebene Corona-Tests) sowie allgemein vor Ort (z. B. Maskenpflicht in Geschäften oder geschlossenen Sehenswürdigkeiten). Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

Die Corona-Pandemie beeinträchtigt unser Leben nunmehr schon seit mehr als 2 Jahren – mal gehen die Inzidenzzahlen in den jeweiligen Urlaubsländern hoch, dann wieder runter, es kommt zu neuen Mutationen, es werden Einreisevorschriften und Gesundheitsvorschriften erlassen und wieder geändert, ein Land wird zum Hochrisiko- oder Virusvariantengebiet hochgestuft um kurz danach wieder zurückgestuft zu werden, manche Länder bleiben ewig Hochrisikogebiete, ohne dass es hierfür einen wirklich erklärbaren Grund gibt – dies bedeutet, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie nicht mehr außergewöhnlich sind.

1. Es besteht kein kostenloses Rücktrittsrecht (Stornokosten), wenn das Auswärtige Amt zwar nicht vor Reisen in die betroffenen Reisegebiete warnt, aber eine Quarantäne bei Rückkehr nach Deutschland anordnet. Unsererseits besteht eine Informationspflicht, sofern uns die Quarantänepflicht bekannt ist.
2. Es besteht kein kostenloses Rücktrittsrecht, wenn das Auswärtige Amt nicht generell von Reisen in die Zielgebiete abrät, aber Reisenden abrät, ab einem bestimmten Alter oder mit bestimmter medizinischer Vorgeschichte dorthin zu reisen.
3. Es besteht kein kostenloses Rücktrittsrecht, wenn aufgrund eines regionalen Lockdowns einer bestimmten Region oder aus dem Heimatort ausgereist werden darf. Wenn eine Einreise nicht möglich ist, kann IGE nicht leisten und somit liegt zumindest ein erheblicher Reisemangel vor, der zu einem kostenfreien Rücktritt berechtigt!
4. Es besteht kein kostenloses Rücktrittsrecht, wenn das Auswärtige Amt nicht von Reisen in ein Zielgebiet abrät, kundenseitig aber Ängste und Bedenken entstehen, wegen Corona die Reise anzutreten.
5. Verlangt das Heimatland und bzw. oder eines der Zielländer bei einer bereits gebuchten Reise für die Ein- bzw. Ausreise die Vornahme eines Schnelltests/PCR-Tests oder einer Impfung, sind die Kosten hierfür vom Kunden zu tragen.
6. Verweigert der Kunde die Erfüllung der Bedingungen für die Einreise ist ein kostenloser Rücktritt vom Reisevertrag ausgeschlossen, sofern wir unserer Informationspflicht nachgekommen sind. Hier verweisen wir insbesondere auf Punkt 14 Absatz 2 unserer Reise- und Zahlungsbedingungen.

7. Ein kostenloser Rücktritt vom Vertrag ist ausgeschlossen, wenn der Kunde positiv getestet wird, also infiziert ist, und die Reise nicht angetreten werden kann.
8. Wird der Kunde bei einer Reise mit inkludierter Beförderung bei der Ausreise positiv getestet und kommt er im Ausland aufgrund behördlicher Anordnung in Quarantäne, tragen wir die Übernachtungskosten gemäß § 651 k BGB für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum, es sei denn es liegt ein besonderer Fall nach § 651 k Abs. 5 BGB vor, wie z. B. das Vorliegen besonderer Hilfsbedürftigkeit, über die wir mindestens 48 Stunden vor Reisebeginn kundenseitig in Kenntnis gesetzt worden sind. Unabhängig davon werden wir Ihnen selbstverständlich in der betreffenden Situation beistehen und Ihnen Informationen zumkommen lassen sowie Sie bei der Suche nach anderen Reismöglichkeiten unterstützen.
9. Muss ein Kunde während der Reise aufgrund behördlicher Anordnung in Quarantäne (sei es, weil er oder ein Mitreisender positiv getestet worden ist), ist die Rückreise aber nicht beeinträchtigt, hat er die Übernachtungskosten zu tragen.
10. Können die gebuchten Reiseleistungen vor Ort nicht oder nur zum Teil aufgrund von behördlich angeordneter Corona-Maßnahmen erbracht werden, liegen hierin nur Reisemängel mit der Folge von Minderungsansprüchen vor, wenn es sich um zentrale Leistungsbestandteile handelt, die Leistung komplett wegfällt und nicht in anderer Form erbracht werden kann, sofern wir unsere Informationspflichten bezüglich zu erwartender relevanter Einschränkungen nicht eingehalten haben. Gleiches gilt für Änderungen von Beförderungsleistungen, z. B. anderer Abflug- und/oder Ankunftsflughafen oder geänderte Flugzeiten. z. B. anderer Abflug- und/oder Ankunftsflughafen oder geänderte Flugzeiten.
11. Erlässt eine staatliche Behörde in den Zielgebieten der Reisevorschriften über eine Corona-bezogene Steuer oder Abgabe, sind wir gemäß unserer allgemeinen Preisänderungsklausel berechtigt, den Reisepreis entsprechend bis 20 Tage vor Reisebeginn anzupassen.
12. Muss eine Gruppenreise nach einigen Tagen abgebrochen werden, weil unter den Kunden eine oder mehrere Infektionen aufgetreten sind, sind wir lediglich zur (Teil-) Erstattung nicht beanspruchter Leistungen verpflichtet.
13. Sofern wir gezwungen sind, aufgrund verringerter Kapazitäten wegen behördlicher Anordnungen Stornierungen vorzunehmen, erfolgt die Auswahl der Kunden, die ihre gebuchte Reise antreten können, nach der Eingangsreihenfolge der rechtsverbindlichen Buchungen. Hierzu werden Sie gegebenenfalls rechtzeitig informiert.
14. Es liegt in der Eigenverantwortung jedes Kunden, die Einreisebedingungen des jeweiligen Reiselandes sowie den Status geimpft/ genesen/ geboostert zu erfüllen.
15. Sofern ein Kunde nicht selbst Reisender ist, gelten die oben genannten Bestimmungen auch für die Reisenden.

Wir werden uns dessen ungeachtet natürlich bemühen, Ihre Reise trotz der Pandemielage so angenehm wie möglich zu gestalten. Bleiben Sie gesund!

Ihr IGE-Team

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651a des Bürgerlichen Gesetzbuches

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag begriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer

angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.

– Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.

– Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.

– Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.

– Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R + V Allgemeine Versicherung abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611533-5859, E-Mail: ruv@ruv.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH verweigert werden.

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

oder zu finden auf der Website: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

IGE-REISEANMELDUNG

IGE Erlebnisreisen & Reiseservice GmbH, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Fax: 09151/905590, @: info@ige-erlebnisreisen.de
Bitte senden oder faxen Sie dieses Anmeldeformular an ein der oben angegebenen Kontaktdaten.

ANGABEN ZUR REISE REISENUMMER:

Reisetitel: Reiseterrnin:

Ich buche für Person(en) in der gewünschte Zimmerkategorie Einzelzimmer mit Zuschlag Doppelzimmer

Ich bin Eisenbahnromantik-Club Mitglied Bitte eine Kopie Ihrer Mitgliedskarte beifügen, Rabatt kann sonst nicht berücksichtigt werden!

Gesundheitliches: Beeinträchtigung I Allergie liegt vor, Art:

ZAHLUNGSART

Die Bezahlung des Reisepreises erfolgt per: Überweisung Visacard Mastercard American-Express

Bei Kreditkartenzahlung:

Kartennummer: Gültig bis Inhaber

ADRESSE (Namen bitte laut Reisepass/Personalausweis)

Name Vorname Geburtsdatum

Straße PLZ, Wohnort

Telefon Kundennummer

E-Mail Staatsangehörigkeit

Kontaktperson für Notfälle (bitte Name & Telefon angeben)

2. Reiseterrnehmer:

Name Vorname Geburtsdatum Staatsangehörigkeit

Diese Anmeldung wird auf der Grundlage der Reiseausschreibung vorgenommen. Ich erkenne die mir vollständig übermittelten Reise- und Zahlungsbedingungen des Reiseveranstalters einschließlich der Ergänzenden Reisebedingungen aufgrund der Corona-Pandemie-Lage – zugleich für alle angemeldeten Personen – an. Das gilt bereits für den Vertragsabschluss. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum Unterschrift

Einwilligungserklärung:
Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, mir regelmäßig zu Ihrem Produktsortiment, Informationen, bzw. Angebote per Post oder per E-Mail zusendet. Es werden folgende Daten über mich gespeichert: Vorname, Nachname, Adressdaten E-Mail Adresse, Bankverbindung. Ich habe das Recht, meine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (info@ige-erlebnisreisen.de) oder per Post (Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck) zu widerrufen. Zudem haben ich das Recht, dass meine Daten gelöscht, berichtigt oder die Verarbeitung meiner Daten eingeschränkt wird, sowie das Recht, Auskunft über die Verwendung meiner Daten zu erhalten. Bei Teilnahme erkläre Sie sich bereit, dass Fotos von der Fahrt für ausschließlich eigene Werbezwecke der IGE-Erlebnisreisen (Katalog, Home, Reisebericht) angefertigt werden, auf denen Sie gfls. erkennbar sind. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum Unterschrift

Ich habe die EU-Pauschalreise-Richtlinie gemäß des Formblattes auf der gegenüberliegenden Seite gelesen und stimme stellvertretend für alle Reiseterrnehmer zu. (Unterschrift zwingend).

Ort, Datum Unterschrift

VERMITTELTE LEISTUNGSWÜNSCHE IGE Reisebahnhof

Ich wünsche ein Angebot für folgende vermittelte Zusatzleistungen:

Bahn 1. Klasse 2. Klasse Ich habe eine Bahncard 25 Bahncard 50 1. Klasse 2. Klasse

Anschlussfahrkarte ab/bis Datum Hinfahrt: Datum Rückfahrt:

Flug Economy Buisness

Abflughafen: Zielflughafen: Datum Hinflug: Datum Rückflug:

Hotel Hotelkategorie: ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

Vorübernachtung in Datum von/bis mit Frühstück ohne Frühstück

Nachübernachtung in Datum von/bis mit Frühstück ohne Frühstück

ACHTUNG ! Um Stornokosten für vermittelte Leistungen zu vermeiden, erhalten Sie Ihr gewünschtes Angebot erst, sobald feststeht, dass die gebuchte Reise auch garantiert durchgeführt wird!



Wir feiern mit euch!

Samstag, 17. September 2022

Tag der offenen Tür bei der IGE
im Rahmen des Deutschlandweiten Tages der Schiene
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr am Bahnhof Hersbruck rechts der Pegnitz

Die Hersbrucker IGE präsentiert Ihre 40-jährige Geschichte mit einem
Programm für alle kleinen und großen Eisenbahnfreunde und die,
die es noch werden wollen. Eisenbahn zum Anfassen!

- Große Fahrzeugschau: Dampfloks, Dieselloks, E-Loks, die teilweise auch besichtigt werden können
- Informationen rund um Jobs und Ausbildung bei der IGE
- Führerstandsmitfahrten auf einer Rangierlok
- Führerstands-Simulator: einmal eine moderne E-Lok selbst steuern
- Draisinenfahrten
- Kinderprogramm mit Karussell und einer großen Gartenbahn zum Mitfahren
- Modellbahn-Anlage in Spur „S“ mit Mr. Eisenbahn-Romantik Hagen von Ortloff
- Bahnpostwagen mit Sonderstempel
- Besichtigung unserer Betriebsleitzentrale
- Informationen rund um unser vielfältiges IGE-Reiseprogramm
- Ganztägige Unterhaltung durch die Jazz-, Blues-, Swing- und Dixieland-Band „The Dixie Bones“
- Die Freiwillige Feuerwehr Hersbruck unterstützt und präsentiert sich
- Fürs leibliche Wohl sorgen: Das Restaurant Touche mit seinem Foodtruck und leckeren Burgern; ein Bratwurst- und Getränkestand durch die Leichtathletik Gemeinschaft Hersbrucker Alb; Kaffee und Kuchen im Kulturbahnhof, Süßigkeiten-Stand der Familie Wild
- Infostände, Souvenirstände und vieles mehr
- Und als Höhepunkt: Historische Sonderzugfahrten mit Dampf durchs Lehenal und mit einem Schienenbus durchs Pegnitztal

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH
Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck

info@ige-erlebnisreisen.de
Tel. +49 (0)9151-90 55-0
Fax. +49 (0)9151-90 55-90
ige-erlebnisreisen.de

facebook.com/igeerlebnisreisen
Youtube: IGE im Gespräch
Newsletter: ige-erlebnisreisen.de/newsletter



